



KULTUR TICKER

Kultur-Ticker
Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 9/2021
31. August 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur September-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx.

Der Veranstaltungsplaner 2021 ff - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im Internet abrufbar unter www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Oktober ist am 23.09.2021.

NEUIGKEITEN



Heimat-Preis Bergisch Gladbach 2021

Die Bewerbungsfrist ist der 15. September 2021.

Das Anmeldeformular, die Bewertungskriterien und alle weiteren Informationen finden Sie unter www.bergischgladbach.de/heimatpreis.

Gefördert wird der Heimat-Preis vom Landesförderprogramm „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet.“

Auch in diesem Jahr findet die Verleihung des Heimat-Preises in Bergisch Gladbach statt. Dabei ist „Heimat“ ein vielseitiger Begriff. Denn erst das Engagement von Vielen macht Bergisch Gladbach zur „Heimat“ der Einzelnen. Wie unterschiedlich und wertvoll dieses Engagement sein kann, soll mit dem Wettbewerb gezeigt werden. Im Mittelpunkt stehen dabei Projekte und Engagements, die dafür sorgen, dass Bergisch Gladbach Heimat für alle Bürgerinnen und Bürger sein, bleiben und werden kann. Bewerben kann sich jede Einzelperson, Gruppe und jeder Verein. Wie letztes Jahr gibt es zwei Preiskategorien. Die erste Preiskategorie richtet sich an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 30 Jahren, um gezielt ihre Aufmerksamkeit für das Thema „Heimat“ zu wecken. Für die zweite Preiskategorie werden alle Bergisch Gladbacher und Bergisch Gladbacherinnen aufgefordert sich zu bewerben. Den Gewinnern winkt dabei ein Preisgeld (insgesamt 5.000 €) und eine Preisverleihung. Damit soll das ehrenamtliche Engagement von Einzelpersonen, Gruppen oder Vereinen im Bereich „Heimat“ gewürdigt werden. Bewerben kann man sich mit Projekten oder Engagements, die nicht vor dem 31. Dezember 2019 abgeschlossen wurden.

Institutionelle Kulturförderung 2021 und 2022

Die Stadt Bergisch Gladbach betreibt eine aktive Kulturförderung mit dem Ziel, in der Stadt ein attraktives, vielseitiges, abwechslungsreiches und kreatives Kulturangebot zu schaffen.

Neben der finanziellen Förderung einzelner Veranstaltungen (Kulturprojektförderung) und der Förderung durch Bereitstellung von städtischen Sach- und Dienstleistungen hat der Rat der Stadt Bergisch Gladbach am 01.07.2021 auf Vorschlag der Kulturverwaltung für das Jahr 2021 Mittel für eine Institutionelle Kulturförderung in Höhe von 18.000 Euro bereitgestellt. Die institutionelle Förderung dient der strukturellen Stärkung kultureller Einrichtungen in der Stadt Bergisch Gladbach. Sie gibt den geförderten Kultureinrichtungen Planungssicherheit. Die wirtschaftliche Kompetenz, die Kontinuität und der Handlungsspielraum bei der Jahresplanung dieser Einrichtungen wird unterstützt.

Die institutionelle Förderung können beantragen

- Einzelpersonen (natürliche Personen), Personengruppen, Verbände, Vereinigungen und juristische Personen, mit Wohnort oder Sitz in Bergisch Gladbach
- mit fester Spielstätte bzw. Ausstellungsräumen in Bergisch Gladbach
- deren Ziel es ist, ihren Besuchern, Mitgliedern oder sonstigen teilnehmenden Personen kulturelle Erfahrungen, Bildung und Ausdrucksmöglichkeiten anzubieten.

Büro- und Geschäftsräume sowie Vereinsheime gelten hierbei nicht als Spielstätte oder Ausstellungsräume.

Die Förderbedingungen und der Antrag können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Telefon 02202 / 142554, E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de. Die Richtlinien zur Institutionellen Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach sowie den Antrag können Sie auch [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Anträge für 2021 und 2022 können bis zum 15.09.2021 eingereicht werden. Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport entscheidet in seiner Sitzung am 01.12.2021 über die Anträge.



Kulturrucksack 2022

Projektanträge bis zum 14. November 2021 einreichen

Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Landtags über den Haushalt 2022.

Für das Kulturrucksack-Jahr 2022 können sich lokale Kultureinrichtungen und -akteure aller Sparten, Jugendeinrichtungen und Künstlerinnen/Künstler für einen Zuschuss bewerben. Gefördert werden neue Angebote und Weiterentwicklungen speziell für die Zielgruppe zwischen 10 und 14 Jahren. Alle Projekte müssen sich in irgendeiner Weise mit dem Thema „Papier“ auseinandersetzen. Manchmal ist dies ganz naheliegend wie bei der Malerei. Es kann sich aber auch um Kostüme oder dem Bühnenbild beim Theater handeln. Film, Fotografie, Graffiti, papierlose Welt - der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die Projekte sollen den Spaß an kultureller Teilhabe wecken sowie die Kreativität und Eigeninitiative der 10- bis 14-Jährigen fördern. Besondere Beachtung finden Kooperationsprojekte von Trägern der Jugendarbeit / kulturellen Einrichtungen / Künstlerinnen/Künstlern.

Informationen und Bewerbungsunterlagen unter

www.bergischgladbach.de/kulturrucksack.aspx, beim Kulturbüro, Petra Weymans, Tel. 02202 / 142554, p.weymans@stadt-gl.de oder beim Jugendamt, Petra Liebmann, Tel. 02202 / 142504, p.liebmann@stadt-gl.de.

„Neustart miteinander“

Neues Landesprogramm zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts durch ehrenamtlich getragene öffentliche Veranstaltungen.

Damit sollen eingetragene Vereine finanziell unterstützt werden, den gesellschaftlichen Zusammenhalt weiter zu festigen und mit neuem Leben zu erfüllen. Die Organisation und Durchführung einer ehrenamtlich getragenen öffentlichen Veranstaltung im Jahr 2021, die das Gemeinwesen stärkt, kann mit einem einmaligen Zuschuss in Höhe von 50 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben, grundsätzlich bis maximal 5.000 Euro, unterstützt werden. Anträge können bis zum 30. November 2021 online gestellt werden. Weitere Informationen und den Online-Antrag können Sie unter www.mhkbq.nrw/themen/heimat/neustart-miteinander herunterladen.

Dem Antrag ist verpflichtend eine Zustimmung der Gemeinde zur geplanten Veranstaltung nach dem im Online-Förderportal bereitgestellten Muster beizufügen (Bestätigung der Gemeinde). Hierfür wenden Sie sich bitte an: Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR -Wirtschaftsförderung-, Frau Christiane Tillmann, Rathaus Bensberg, Wilhelm-Wagener-Platz, 51429 Bergisch Gladbach, Tel: (02202) 14-1279, Fax: (02202) 14-701279, E-Mail: c.tillmann@stadt-gl.de.



Umweltaward des Stadtverband Kultur e.V.

Im Jahr 2021 verleiht der Stadtverband Kultur e.V. zum ersten Mal den Umweltaward.

Mit diesem Preis sollen besondere Kulturprojekte ausgezeichnet werden, die – neben dem Augenmerk auf Kultur – auch einen Blick auf den Umweltschutz werfen. Gleichzeitig ermutigt der Umweltaward, die Digitalisierung auch im Kultursektor anzuwenden und voranzutreiben. Auch die kulturelle Bildung ist ein Bestandteil des Preises. Bewerbungen können ab sofort bis zum 30.09.2021 eingereicht werden. Alle Informationen zur Antragstellung befinden sich auf der [Internetseite des Stadtverbandes](#). Der Umweltaward wird von der Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln gefördert.



„Grenzenlos vielseitig“

Unter dem Slogan „Grenzenlos vielseitig“ beginnt am Montag, den 13. September 2021 das Herbstsemester der Volkshochschule Bergisch Gladbach.

Das neue Programm „Grenzenlos vielseitig“ finden Sie unter: www.vhs-gl.de.

Rund 400 Kurse stehen den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Getreu dem Motto ist das Programm der VHS aufgestellt. Neben den EDV Kursen und dem damit verbundenen Umgang mit Informationstechnologien und neuen Medien, werden auch verschiedenste Sprach- und Gestaltungskurse angeboten. Auch werden in diesem Semester wieder Kochkurse angeboten, die die Vielseitigkeit der heutigen Ernährungsweisen widerspiegeln.



WIR GRATULIEREN

den Preisträgerinnen des Bergischen Literaturpreises der Autorengruppe ‚Wort & Kunst‘ im Förderverein der Stadtbücherei e.V.:

Ute Glaser
Petra Schiefer-Grede und
Barbara Stewen

von li nach re: Petra Schiefer-Grede – Ute Glaser – Barbara Stewen, Foto © Michael Galas

Am Samstag, 21.8.2021 fand zum ersten Mal die Verleihung des ‚Bergischen Literaturpreises‘ im THEAS Theater statt. Die [Autorengruppe ‚Wort & Kunst‘ im Förderverein der Stadtbücherei e.V.](#) hatte den Preis ausgelobt und zu einem Literaturwettbewerb aufgerufen zum Thema: „So geht Nachhaltigkeit - Aufbruch und Umbruch.“ Das Preisgeld von insgesamt 500 Euro wurde von der VR Bank gestiftet, dafür sprach die Vorsitzende der Autorengruppe von ‚Wort & Kunst‘, Renate Beisenherz-Galas, der VR Bank noch einmal ihren herzlichen Dank aus. Die Jury - Renate Beisenherz-Galas, Günter Helmig, Niels Lundgren und Klaus Krömer - hatte sieben eingesendete Texte ausgewählt, die am Abend der Preisverleihung von den Autorinnen und Autoren selbst vorgetragen wurden. Es waren Texte von Claudia Dietze, Michael Gelen, Jochen Gippert, Ute Glaser, Petra Christine Schiefer, Barbara Stewen und Henny Wecker.

Danach erfolgte die Preisverleihung: Der erste Preis ging an Ute Glaser für ihre originelle und vielschichtige Erzählung von einer ‚Zukunftswerkstatt‘, an die sich die Ich-Erzählerin in einer Rückblende erinnert. Der zweite Preis ging an Petra Christine Schiefer für ihre expressiven und eindringlichen lyrischen Texte zum Thema Nachhaltigkeit und Generationenkonflikt. Der dritte Preis wurde an Frau Barbara Stewen verliehen, die in ihrer Erzählung die Nachkriegszeit lebendig werden ließ, als Nachhaltigkeit aus materieller Not heraus gelebt werden musste.

Die Autorengruppe ‚Wort & Kunst‘ möchte von nun an alle zwei Jahre den ‚Bergischer Literaturpreis‘ vergeben.

Das Thema ‚So geht Nachhaltigkeit - Aufbruch und Umbruch‘ hat im Jahr 2021 angesichts der Flutkatastrophe in unserer Region noch einmal an Aktualität gewonnen. ‚Ich glaube, ich muss niemanden von der Relevanz des Themas für uns alle und für das Überleben der nachfolgenden Generationen überzeugen. Wir alle wissen, dass nachhaltiges Handeln und Verhalten von uns dringender denn je von Nöten ist‘, so Renate Beisenherz-Galas in ihrer Begrüßungsrede. Der Abend klang aus bei angeregten Gesprächen in sommerlicher Atmosphäre vor dem THEAS Theater.



Aufruf: Der Gohrsmühlenplatz - Ein neuer Treffpunkt für die Stadt

Die Freifläche vor dem Gohrsmühlen-Schriftzug am Driescher Kreuz umfasst rund 800 Quadratmeter und kann ab dem 06. September 2021 temporär für vielfältige Veranstaltungen und Freizeitangebote genutzt werden.

Durch die zentrale Lage angrenzend an die Fußgängerzone und den nahegelegenen Bus- und S-Bahnhof hat die Fläche ein großes Potential, ein attraktiver Treffpunkt zu sein. Zunächst soll der provisorische Platz für einige Wochen mit verschiedenen Angeboten bespielt werden.

Der Platz kann ab September 2021 sowohl für Informationsveranstaltungen, kleinere künstlerische, sportliche oder kulturelle Veranstaltungen als auch für gastronomische Angebote genutzt werden. Das Besondere: Am Abend erhält der Platz seinen ganz eigenen Charme durch den restaurierten und illuminierten Schriftzug an der Hallenwand, der in den nächsten Tagen installiert wird.

Eine Einschränkung der Nutzung ergibt sich zunächst noch in der begrenzten Verfügbarkeit von elektrischem Strom; mehr als 3.000 Watt können zu Beginn nicht bereitgestellt werden. Das sollte bei der Veranstaltungsplanung berücksichtigt werden. [Mehr...](#)

Sie möchten dort gerne eine Veranstaltung machen, dann melden Sie sich unter: veranstaltungen-aufzanders@stadt-gl.de! Das städtische Pressebüro als Koordinationsstelle freut sich auf zahlreiche Rückmeldungen. Die Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Strungerbaach "zo Huss" als Video

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie (Covid-19) mussten wir - der [Laientheater "Am Strungerbaach" e.V.](#) - nun schon zum zweiten Mal die schwierige Entscheidung treffen, die im Herbst stattfindenden Theateraufführungen leider auch in diesem Jahr abzusagen. Damit Sie nicht ganz auf uns verzichten müssen, haben wir uns allerdings etwas ganz Besonderes für Sie überlegt, um Sie auf eine andere und neue Art zu unterhalten: Ab sofort bieten wir Ihnen ausgewählte Lieblingsstücke kostenlos zum nochmaligem Ansehen (streamen) an. Ihrem Wunsch folgend stellen wir ab sofort das Stück aus dem Jahr 2012 "Hotel 'Zum röhrenden Hirsch'" von Heidi Theunissen zum Abruf bereit! Sie können unser Stück natürlich kostenlos genießen - doch erlauben Sie uns einige Worte vorab: Wir freuen uns dennoch über jede Spende (als Ersatz für eine "Eintrittskarte"), die uns dabei hilft, diese Krise zu überstehen. Denn wir können es kaum erwarten, Sie im nächsten Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen, wenn der Vorhang sich vor einem vollen Saal öffnet und es wie gewohnt "Jott help Üch!" heißt! [Mehr...](#)

Kursprogramm Herbst 2021 der THEAS Theaterschule

Das neue Kursprogramm von September bis Dezember 2021 ist fertig. Für Kinder, Jugendliche & Erwachsene gibt es viele Angebote zum Schauspielen, Improvisieren & Ausprobieren. Freuen Sie sich darauf, selbst einmal (wieder) auf der Bühne zu stehen und sich und andere zu begeistern. Zusätzlich bieten wir auch weiterhin Online-Kurse an, um auch von zu Hause sich ausprobieren zu können und neue Erfahrungen zu sammeln. Mehr unter www.theas.de.

VERANSTALTUNGEN UND ANGEBOTE



Weiterhin Einschränkungen durch die CoronaSchutzVO

Nach der [Coronaschutzverordnung](#) sind Veranstaltungen in u.a. Theatern, Kinos und anderen öffentlichen oder privaten (Kultur-) Einrichtungen mit Einschränkungen möglich.

Bitte informieren Sie sich tagesaktuell vor Ort bei den jeweiligen Veranstaltern, ob die Veranstaltung tatsächlich stattfindet. Die Veranstaltung kann wegen der Pandemie kurzfristig abgesagt werden. Die maximal erlaubte Anzahl der Teilnehmer und Teilnehmerinnen / Zuschauer und Zuschauerinnen und die Teilnahmebedingungen werden den jeweils aktuellen Bestimmungen zur Covid-19-Pandemie angepasst. Bitte bringen Sie

einen Mund-Nasen-Schutz und ggfs. Ihren Nachweis der Impfung/Genesung/ Testung mit und beachten Sie die Hygiene- und Abstandsregelungen.



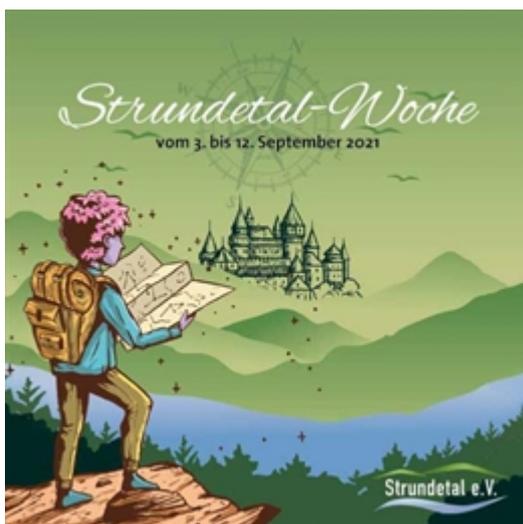
Kultursommer 2021 – buntes Kulturprogramm

Vom 3. September bis zum 17. Oktober ist in Bergisch Gladbach „Kultursommer“ angesagt. Mehr als 50 Veranstaltungen finden unter diesem Motto statt, alle unter freiem Himmel und mit freiem Eintritt.

Genauso bunt wie die Stadtgesellschaft wurde auch das Programm gestaltet. Neben verschiedenen Konzerten, angefangen bei afrikanischen Klängen bis zur klassischen Musik, werden auch Lesungen, Performances, Führungen, Theaterspaziergänge und Kunstaktionen angeboten. Aber auch die Veranstaltungsorte sind sehr besonders: In Gärten, auf Plätzen, Fußgängerzonen, auf Dächern und sogar in der Motte Kippekausen findet in diesem Sommer Kultur statt. Für alle sichtbar und auch für alle erlebbar, denn alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

Das Programm können Sie [hier](#) oder [hier \(PDF\)](#) herunterladen.

Der Kultursommer 2021 im Rheinisch-Bergischen Kreis wird im Programm Kultursommer 2021 durch die Beauftragung der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) mit Mitteln aus NEUSTART KULTUR gefördert.



Strundetalwoche vom 03.09 -12.09.2021

Seit über einem Jahr leiden wir alle unter den Einschränkungen der Pandemie und dann hat uns auch noch das Hochwasser das Leben schwer gemacht. Die letzten Monate waren nicht einfach für uns alle. Umso mehr freuen wir uns auf ein paar ausgelassene Tage in unserem geliebten Tal.

Endlich wieder in lachende Gesichter schauen. Kinder, die sich freuen und begeistert durch das Strundetal tollen. Eltern, Großeltern, Freunde und Verwandte die endlich wieder zusammen feiern. Und das nicht nur an einem Tag, sondern eine ganze Woche lang. Um vielen tausend Menschen die Möglichkeit zu geben, unser Fest zu erleben – selbstverständ-

lich unter Einhaltung alle gültigen Hygieneregeln - haben wir – der [Strundetal e.V.](#) - uns entschlossen. in diesem Jahr das Strundetalfest in eine Strundetalwoche zu verwandeln. Freuen Sie sich auf eine große Anzahl vielfältiger kleinerer Veranstaltungen zu den Themen Kunst und Kultur, Natur, Klima, dazu eine Reihe von Führungen und einige gastronomische Angebote. Das Programm können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Kulturwoche für Seniorinnen und Senioren und solche, die es werden wollen

4. bis 19. September 2021

Kino – Führungen – Lesungen -
Ausstellungen – Ausflüge und vieles
mehr erwarten Sie.

Die Stadt Bergisch Gladbach bietet in Zusammenarbeit mit zahlreichen Organisationen und Institutionen zur 9. Kulturwoche für Seniorinnen und Senioren einen vollen Schatz an unterschiedlichen Angeboten für Sie. Sie können sich ausprobieren, lernen und an Neues herantasten. Überall im Stadtgebiet, egal ob zentral oder ländlich gelegen, Sie finden vielfältige Angebote, um miteinander ins Gespräch zu kommen und Neues zu entdecken. Machen Sie sich auf die kulturelle Reise und erleben Sie die abwechslungsreichen Angebote. Das Programm können Sie [hier](#) herunterladen.



Spiegelungen – Einladung zu Perspektivwechseln

Die Ausstellung kann noch bis zum
25.09.2021 zu den Café-
Öffnungszeiten besichtigt werden.

[Begegnungscafé Himmel un Ääd](#)
Altenberger-Dom-Str. 125

© *Brigitta Rieks*

Landschaften stehen Kopf, auf Fensterfronten verschwimmen innen und außen, in bewegtem Wasser entsteht ein Spiel von Form und Farbe...
Die Fotoausstellung „Spiegelungen“ von Dr. Birgitta Rieks und Dr. Beata Kühnhausen lädt dazu ein, Dinge aus einer anderen Perspektive zu betrachten. Es sind Bilder von nah und

fern, von Natur und Architektur, deren Gemeinsamkeit – die Reflexion – manches doppelt, manches verzerrt, manches auch verwirrend in anderem Licht erscheinen lässt. [Mehr...](#)



**Mit Baby ins Museum
Führung durch die Ausstellung
„Fernste Nähe - Ulrike Oeter und
Michael Wittassek“**

Mittwoch, 01.09.2021

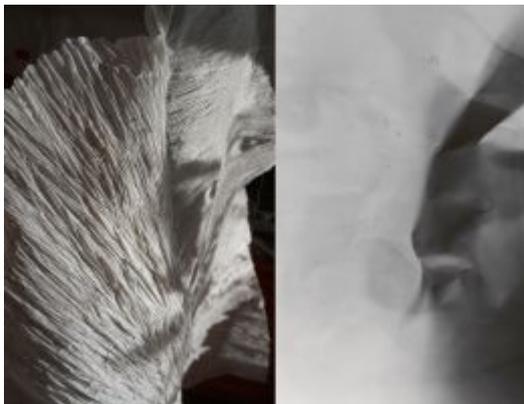
10:30 - 11:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto © Martina Heuer

Jeden ersten Mittwochvormittag des Monats haben junge Familien in einer entspannten und lockeren Atmosphäre die Möglichkeit, im Kunstmuseum Villa Zanders Kunst zu erleben und anzuschauen – die Bandbreite reicht von der Romantik bis zur Gegenwartskunst. Einge- laden sind Mütter und Väter mit ihren Babys bis 1 Jahr. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt und Führung 5,50 Euro pro Erwachsener. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. Eine telefonische Anmeldung ist wegen der kleinen Teilnehmerzahl unbedingt notwendig unter Tel. 02202 / 936390 ([Kath. Familienbildungsstätte](#)).



**Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa
Zanders für Besuchende mit
Wohnsitz in Bergisch Gladbach an
jedem 1. Donnerstag des Monats!**

Donnerstag, 02.09.2021

14:00 - 20:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

li: © Ulrike Oeter, re: © Michael Wittassek

Folgende Ausstellung kann besichtigt werden:

Fernste Nähe. Ulrike Oeter – Michael Wittassek - Ausstellung im Rahmen des XIV. FORUM OSTWEST – Jüdisches Leben in Deutschland

Ulrike Oeters und Michael Wittasseks Zugang zum Thema des XIV. FORUM OSTWEST „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ entsteht über die intensive Auseinandersetzung mit zwei Menschen und deren Leben und Wirken. So nimmt Ulrike Oeter die deutsch-jüdische Dichterin Else Lasker-Schüler in den Blick, während sich

Michael Wittassek mit dem französisch-litauischen Philosophen und Autor Emmanuel Levinas beschäftigt. Eine Kooperation mit dem FORUM OSTWEST des Rheinisch-Bergischen Kreises.

Die Artothek ist von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet!

Massenspektakel und Individualdrama: Giuseppe Verdis Aida

Freitag, 03.09.2021, 17:00 – 19:15, Kath. Bildungswerk, Laurentiusstraße 4-12

Vor 150 Jahren feierte Aida im neu erbauten Opernhaus von Kairo ihre Uraufführung. Wie kaum eine andere Oper Verdis erscheint die Geschichte um die äthiopische Sklavin und den ägyptischen Heerführer verbunden mit den (kultur-)historischen Umbrüchen an der Schwelle des Zeitalters des Imperialismus.

Referentin: Dr. habil. Martina Grempler (Musikwissenschaftlerin). Gebühr 7,50 €, Kursnummer 7601118. Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk](#).



Basement Night mit Max Rhein und Zynick

Freitag, 03.09.2021

19:00 Uhr

auf der Terrasse am [Q1 - Jugend-Kulturzentrum](#)

Die erste Basement Night mit Elektronische Tanzmusik – Elektro – Techno

DJ Max und DJ Zynick präsentieren ihre eigenen Beats an den Turntables – Live

Eintritt frei !

Augenschmaus – der Schildgener Film-Treff am Freitag zeigt „Der Vorname“

Freitag, 03.09.2021 | 19:30 Uhr | Krypta der Ev. Andreaskirche Schildgen, Schüllenbusch 2

Die Evangelische Andreaskirche und das Katholische Bildungswerk zeigen den deutschen Film „Der Vorname“. Zum Inhalt: Eine intelligente, spritzige, hintergründige und super inszenierte Filmkomödie. Da treffen sich (zunächst) vier Personen zu einem Abendessen, das dann völlig aus dem Rahmen fällt und - langsam aber sicher - auf eine familiäre Katastrophe zusteuert. Der Vorname ist eine deutsche Filmkomödie von Sönke Wortmann aus dem Jahr 2018. Es handelt sich um eine Neuverfilmung des gleichnamigen französischen Films von Alexandre De La Patellière und Matthieu Delaporte (Originaltitel:

Le Prénom) aus dem Jahr 2012. Gedreht wurde in Bonn, Köln und Bergisch Gladbach. Im Anschluss an den Film gibt es die Gelegenheit zu einem Gespräch über den Film. Die Gebühr beträgt 5,00 €. Eine verbindliche Anmeldung unter Tel. 0176 / 51823332 ist erwünscht.

Noche Hispanoamericana

Freitag, 03.09.2021 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#), Schlosstr. 14

Ein spanischer Klassikabend mit dem "DUO AKEN2" an Piano und Cello. Die beiden spielen Werke von Manuel de Falla, Gaspar Cassadó, Alberto Ginastera, Luis Antonio Calvo und Manuel María Ponce.

TRANS NORMAL — Premiere

Freitag, 03.09. 2021, 20:00 Uhr | [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103

„Meine Beinhaare und ich sind in einem komischen Verhältnis. Manchmal finde ich es cool, meine Beine nicht zu rasieren, um gegen das typische Frauenbild zu stehen, und manchmal mag ich es, wenn ich meine Beine rasiere und sie sich weich anfühlen. Aber wie ist das, wenn man mehr Beinhaare möchte? Ich meine, ich kann sie mal rasieren, mal stoppeln wachsen lassen. Aber was ist, wenn man das Gefühl hat, nicht genug Behaarung zu haben?“

In seiner neuen Produktion widmet sich das Junge Ensemble heranwachsenden Menschen, die sich mit dem Geschlecht, das ihnen bei der Geburt zugeordnet wurde, nicht identifizieren können. Es erforscht das Gefühl des Fremdseins im eigenen Körper, wann es beginnt, woher es kommt und welchen psychischen Leidensdruck es mit sich führt. Es ergründet den langen und steinigen Weg zu einem befreiten Selbst, hinterfragt dabei gesellschaftliche Normen und setzt sich mit vorherrschenden Geschlechterrollen auseinander.

Es spielt das Junge Ensemble unter der Leitung von Kristin Trosits. Das Junge Ensemble wird gefördert durch das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen.

Weitere Termine:

04.09. / 10.09. / 11.09. / 17.09. / 18.09.2021, jeweils 20:00 Uhr und
12.09.2021, 18:00 Uhr. Eintritt: 15,00 € / erm. 10,00 €

TRANS NORMAL SCHULVORSTELLUNGEN

Für Schulen bieten wir gesonderte Vormittagsvorstellungen inklusive Publikumsgespräch an: 06./08./14./15. September 2021, jeweils 10:00 Uhr, Eintritt: 7,00 € pro Person. Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte unter: 02202 / 92764500.

BEGLEITWORKSHOPS TRANS NORMAL+

Sie wollen tiefer in die Themen Geschlechtsidentität, Transgender oder Geschlechterrollen eintauchen? Dann buchen Sie unsere theaterpädagogischen Begleitworkshops TRANS NORMAL+. Sprechen Sie mit uns die individuellen Bedürfnisse Ihrer Schülerinnen und Schüler ab und erhalten Sie so ein speziell auf Ihre Klasse zugeschnittenes Workshop-Programm. Gerne kommen wir zur Durchführung der Workshops in Ihre Schule oder laden Sie zu uns ins THEAS Theater ein.



KASALLA

Freitag, 03.09.2021
20:00 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)
Belkaw-Arena
Paffrather Straße 133

Veranstalter: FiveEntertainment GmbH
Tickets unter: www.kasalla-gl.ticket.io



Online-Gebärdensprachkurs

(Sa.-So.) 04.09. & 05.09.2021 sowie
(Sa.-So.) 11.09. & 12.09.2021
jeweils von 11:00 – 15:00 Uhr
Online über das Live-Meeting-Portal
„Zoom“

Helga Hopfenzitz, © Martin Magunia

Für alle, die sich für die deutsche Gebärdensprache (DGS) interessieren und erste Grundlagen erlernen möchten, findet an zwei Wochenenden ein kostenfreier online-Gebärdensprachkurs mit der staatlich anerkannten Gebärdensprachlehrerin Helga Hopfenzitz statt. Dieser Kurs richtet sich an Interessierte ohne Vorkenntnisse. Neben grundlegenden Hinweisen und Regeln zum Umgang mit Gebärdensprache werden Gebärden vermittelt, mit denen einfache Gespräche geführt werden können. Übungskopien und Lehrmaterialien werden zur Verfügung gestellt.

Der Kurs wird durch den [Inklusionsbeirat der Stadt Bergisch Gladbach](#) finanziert und findet in Kooperation mit der [Stadtteilbücherei Bensberg](#) im Rahmen des „Projekt Inklusion“ statt. Zu diesem Projekt gehören neben einem Angebot inklusiver, entleihbarer Medien in einfacher und Leichter Sprache auch inklusive Veranstaltungen.

Für die kostenfreie Teilnahme bitte anmelden unter bensberg@stadtuecherei-gl.de. Zugangsdaten und weitere Informationen werden zugeschickt.



Eine Runde durch Herrenstrunden mit musikalisch begleiteten Geschichten

Samstag, 04.09.2021

14:00 & 16:00 Uhr

Treffpunkt: Dorfplatz Herrenstrunden

Anmeldung bei Petra Bohlig unter
kulturpunkte.pb@gmail.com oder Tel.
02202 / 862156

„Der fleißigste Bach Deutschlands“ wird die Strunde im Volksmund zu Recht genannt, denn in vergangenen Zeiten hat sie eine Vielzahl von Mühlen betrieben. Aber auch von denkwürdigen Ereignissen und bemerkenswerten Bewohnern des Ortes Herrenstrunden kann sie so einiges erzählen.

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Spaziergang durch das idyllische Herrenstrunden mit seinen historischen Gebäuden und lassen Sie sich von musikalisch begleiteten Geschichten überraschen.

Eine Veranstaltung im Rahmen der Strundetal-Woche.



Sommerleseclub 2021 - Stadtbücherei feiert virtuelle Abschlussparty

(geschlossene Veranstaltung für
Teilnehmer des Sommerleseclubs)

Samstag, 04.09.2021

ab 15:00 Uhr

Online über die Plattform „Zoom“

Die Stadtbücherei Bergisch Gladbach lädt zusammen mit den Stadtteilbüchereien Bensberg und Paffrath alle Teilnehmenden des Sommerleseclubs zur Abschlussparty ein. Ab 15 Uhr erwartet Euch ein spannender, virtueller Nachmittag. Für die Partystimmung sorgen „Snack-Tüten“ und Spiele, z. B. ein Familienquiz rund um Bücher und Medien.

Und: Kein Sommerleseclub ohne Oskar-Verleihung! Aus den vielen, von den Teilnehmenden in ihren Logbüchern kreativ aufgearbeiteten Lese-Erlebnissen werden die Oskar-Gewinner in mehreren Kategorien prämiert. Jeder Teilnehmende erhält eine Urkunde, die nach der Party während der Öffnungszeiten in der Stadtbücherei abgeholt werden kann. Gleiches gilt natürlich auch für die Lese-Oskars und gewonnenen Preise. Hier könnt Ihr Euch in Siegerpose werfen: An einer Foto-Station in der Bücherei im Forum bekommt ihr auf Wunsch ein Erinnerungsfoto zum Mitnehmen.

Die „Snack-Tüten“ füllen wir vorab für euch mit leckeren Dingen zum Naschen und einem „Getränk to go“. Ab dem 30. August 2021 könnt ihr eure Tüte in der [Stadtbücherei im Forum](#) abholen. Am 4. September „snacken“ wir dann während der Party gemeinsam. Gerne berücksichtigen wir bei der Füllung der Tüten nach Möglichkeit Lebensmittelunverträglichkeiten und -einschränkungen.

Bitte meldet euch für die kostenlose Teilnahme unter info@stadtbuecherei-gl.de an und schreibt uns eure „Wünsche“ für die Tüte. Wir schicken euch die Anmeldedaten zu. Für das interaktive Quiz benötigen die Gruppen, die mitmachen möchten, ein weiteres internetfähiges Gerät. Es warten kleine Preise auf den 1.-3. Platz.



Peter Tollens – something to live for

Ausstellungseröffnung

Sonntag, 05.09.2021

11:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Dauer der Ausstellung: 05.09.2021 –
30.01.2022

*# 03 Tollens_mit Malachit, Sep 2020, Ölfarbe
auf Plexiglas, © VG BILD-KUNST Bonn, 2020*

Peter Tollens (*1954) geht über die intensive Auseinandersetzung mit Farbe und ihrem Bildträger dem Wesen der Malerei auf den Grund. In der häufig gewebeartig verdichteten Struktur seiner Gemälde auf Leinwand, Holz, Papier oder Plexiglas verbinden sich die Farben je nach Lichteinfall und Betrachtungswinkel zu wechselnden, lebhaft miteinander kommunizierenden Sinneseindrücken. Der zeitliche Aspekt spielt eine wichtige Rolle. Die Nuancen und feinen Kontraste erschließen sich dem Auge erst nach und nach, bis deutlich wird, dass die Betrachtung an kein wirkliches Ende gelangen kann, da immer neue Eindrücke entstehen. Vermeintlich monochrome Farbfelder verwandeln sich in vibrierende Farbräume. Ergänzt wird die Ausstellung durch eine Auswahl seiner Aquarelle, Zeichnungen und Künstlerbücher sowie einige seiner Landschaften, die bisher erst selten der Öffentlichkeit präsentiert wurden. [Mehr...](#)



Öffentliche Führungen auf dem Museums Gelände

Sonntag, 05.09.2021

Sonntag, 19.09.2021

jeweils 14:00 - 15:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch](#)

[Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Treffpunkt: Museumshop/Kasse

© LVR-Industriemuseum

Beim Gang über das Museums Gelände der Papiermühle Alte Dombach gibt es einiges zu entdecken: An den einzelnen Gebäudeteilen lässt sich die wechselvolle Baugeschichte des einstigen Mühlengebäudes und des Fabrikantenwohnhauses ablesen. Von außen sind außerdem viele Funktionen der Mühle sichtbar: das Wasserrad mit seiner Kalle, die Bruchsteinfassade zum repräsentativen Eingangsbereich des Fabrikanten, die zahlreichen Lamellenfenster unterm Dach, in dem Papier getrocknet wurde. Im ehemaligen Arbeiterwohnhaus lebten vier Familien auf engem Raum. Das Stallgebäude mit den vielen Türen diente der Kleintierhaltung, die Gärten sicherten die Ernährung der Papiermacher und der Teich sorgte für ausreichend Wasser zur Papierherstellung.

Kosten: 5,00 € Erwachsene, 2,50 € Kinder. Anmeldung erforderlich bei kulturinfo rheinland unter Tel. 02234 / 9921555 oder per Mail an info@kulturinfo-rheinland.de Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Bitte keine Gruppen!



Handwerker-Vorführung: Papiermacher mit Ingo Schütze

Sonntag, 05.09.2021

14:00 – 16:00 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,](#)

[Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Ingo Schütze

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei. Es ist keine Voranmeldung nötig. Unsere aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen finden Sie unter www.bergisches-museum.de.



**Sonntags-Atelier
Kreativ-Workshop für alle
Altersgruppen**

Sonntag, 05.09.2021

15:00 - 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© *Kunstmuseum Villa Zanders*

Kunst verbindet: In unserem Sonntags-Atelier treffen Jung und Alt, Groß und Klein zusammen, um selber Kunst zu machen. In einer kreativen und inspirierenden Atmosphäre kann man den eigenen Vorstellungen nachgehen und Freude am Gestalten entdecken. Jeden ersten Sonntag im Monat besteht die Möglichkeit, sich von Künstler und Künstlerinnen Anregungen zu holen und verschiedene Materialien und Techniken kennenzulernen. Entdecken Sie Ihr eigenes Potential und begegnen Sie anderen kreativen Menschen! Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Mitmachen kann jeder. Wir bitten um Anmeldung unter 02202 / 142334. Und die entstandenen Kunstwerke dürfen selbstverständlich als Erinnerung mit nach Hause genommen werden.

Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 €, Kinder 3,00 €, Familien 12,00 €.



**Die Nacht ist nicht allein zum
Schlafen da! – Musik, nicht nur der
1920-er Jahre**

Sonntag, 05.09.2021

17:00 Uhr

Kulturkirche Herrenstrunden (St.

Johannes der Täufer)

Herrenstrunden 32

Das Salonorchester "RebellenBrut" nimmt Sie mit auf eine musikalische Reise durch die Welt: Die Welt der Nacht, die neue Welt, die alte Welt. Die neun spielfreudigen Musikerinnen und Musiker treffen Helden wie James Bond und singen wie in der Royal Albert Hall "Land of hope an glory". Natürlich ist auch die Nacht, die nicht allein zum Schlafen da ist, im Programm.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Anmeldung bei Pastoralbüro per E-Mail buero@joseph-und-antonus.de oder per Tel. 02202 / 293070. Beim Eintritt gelten die 3 G-Regeln.

Quirl - Open Air mit Side by Side

Sonntag, 05.09.2021 | 17:00 Uhr | Quirl - An der Gnadenkirche, Hauptstr. 256a

„Side by Side“ - eine über 25 Jahre musikalisch hochexplosive Soul, Funk & Rock Formation aus Bonn. Durch ihren unverwechselbar eigenen Stil und ihre uneingeschränkte Live Power, hat sich „Side by Side“ vom Geheimtipp zu einer viel gefragten Live Band entwickelt. Soul, Funk, Rock vom Feinsten, Rhythmen die zum Tanzen zwingen und Grooves die einfach nur knallen. Dem ganzen setzt der Sänger Werner Weimar, die musikalische Krone auf. Mit seiner unglaublichen Power und außergewöhnlichen Stimme, hält er nicht nur die Band zusammen, sondern reißt auch das Publikum mit seiner authentischen und natürlichen Art mit. Jedes Konzert wird daher unweigerlich zu einer Party und die eigen komponierten Songs liegen noch Wochen später in den Ohren der Fans. „Side by Side“ versteht es immer, den Zuhörer von der ersten bis zur letzten Minute eines jeden Konzertes zu fesseln.

Eintritt frei! Weitere Informationen unter www.quirl.de. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Gerne bitten wir deshalb um Eure vorherige Reservierung telefonisch im Quirl's unter der Nummer 02202 / 9629837.

Jüdische Bräuche in Bild und Ton - Podiumsgespräch und Konzert

Sonntag, 05.09.2021 | 18:00 Uhr | Albertus-Magnus-Gymnasium, Kaule 3-15

Die wichtigsten Bräuche des Judentums und die Gegenstände des Jüdischen Ritus werden vorgestellt. Podiumsgespräch mit Chana und Naomi Bennett, Synagogengemeinde Köln. Im anschließenden Konzert tritt die Kölner Band Kol Colé mit ihrer Solistin Bella Liebermann und Roman Salyutov (Klavier) auf. Anmeldungen unter E-Mail: salyutov@musik-kultur-gl.de oder Tel. 0177 / 1398268. Eintritt frei, Spenden sind erbeten



Asal Dardan liest aus "Betrachtungen einer Barbarin"

Montag, 06.09.2021

19:00 Uhr

Pfarrsaal St. Laurentius

Laurentiusstraße 4–12

Eintritt frei, Spenden erwünscht.

Anmeldung erforderlich unter:

gabriele.atug-schmitz@krbk.de. Eine

Veranstaltung im Rahmen der Aktion

Neue Nachbarn.

Asal Dardan ist als Kind iranischer Eltern in Deutschland aufgewachsen, die Erfahrung des Exils hat sie geprägt. Anhand ihres eigenen Lebens erzählt sie davon, wie tief die Brüche sind, die sich durch unsere Gesellschaft ziehen. Klassengegensätze, Verdrängung der eigenen Geschichte, eine Fixierung auf die Herkunft – Asal Dardans literarische Gegenwartsbestimmung ist eine Auseinandersetzung mit den großen Themen unserer Zeit. Immer ist ihr Blick überraschend, immer ist ihre Analyse scharfsichtig. Da ist das geflüchtete Kind,

das Trost in Spitzwegs heimeligen Bildern findet, die auch Hitler so gut gefielen. Da sind die bürokratischen Rentenbescheide der sardischen Nachbarin, deren Inhalt niemand entschlüsseln kann. Da werden die Goldfische vom persischen Neujahrsfest in die Freiheit entlassen und eigene, neue Traditionen gewählt.

Asal Dardan, geboren 1978 in Teheran, wuchs nach der Flucht ihrer Eltern aus dem Iran in Köln, Bonn und Aberdeen auf. Sie studierte Kulturwissenschaften in Hildesheim und Nahoststudien in Lund. Als freie Autorin schreibt sie u. a. für Zeit Online, die FAZ und die Berliner Zeitung. Ihr Buch "Betrachtungen einer Barbarin" wurde für den deutschen Sachbuchpreis nominiert.

Foto intensiv - Blende & Bokeh

Dienstag, 07.09. & 14.09.2021 | jeweils 18:00 – 19:30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Sie möchten Ihre Fotografie-Kenntnisse auffrischen, oder sich mit einer neuen Kamera vertraut machen? In diesen Kursen werden sowohl technische Grundlagen vermittelt, als auch praktische Übungen angeboten.

Die Blende ist in der Fotografie der Parameter zur Gestaltung der Schärfentiefe und des Bokeh's. Am ersten Abend wollen wir uns mit den Grundlagen und Geheimnissen dieses viel diskutierten Themas beschäftigen. Es geht um die ästhetische Qualität der unscharfen Bereiche eines Bildes. Und wie Sie diese für sich stimmig gestalten können. Am zweiten Abend werden wir uns dann gemeinsam einige Fotos von Ihnen anschauen und einer gründlichen Analyse unterziehen. Bringen Sie bitte mit: Digitale Kamera mit verschiedenen Objektiven (Zoom und oder Festbrennweiten). Kursleitung: Elke Erben.

Anmeldung bei der [VHS](#), Kursnummer: FF214000, Kursgebühr: 38,00 €.

„Nachts auf dem Friedhof“ - Nachtwanderung mit Gerd J. Pohl

Dienstag, 07.09.2021 | 20:30 Uhr | in den Gärten der [Bestattung Pütz-Roth](#) (an der Waldbühne), Kürtener Str. 10

Unsere Gärten der Bestattung - ein Ort der Besinnung, der Erinnerung und des Trostes. Aber wie auf jedem Friedhof wird auch hier die Phantasie belebt - ganz besonders natürlich mit dem Einbruch der Nacht.....

... Dann werden sie plötzlich wach: die alten, mitunter recht schaurigen Geschichten um Vergänglichkeit und Wiederkehr, die sich tief eingegraben haben ins kulturelle Bewusstsein praktisch aller Völker und Länder.

In einer stimmungsvollen "Nachtwanderung" führt David Roth seine Besucher durch die Gärten der Bestattung; Schauspieler Gerd J. Pohl präsentiert dabei kleine literarische Leckerbissen, bei denen einem auch mal ein kleiner Schauer den Rücken herunterlaufen kann - und zur Sicherheit vergewissert man sich doch einmal, ob die Hand auf der Schulter wirklich dem geliebten Partner gehört oder vielleicht nicht doch einem ungebetenen Gast aus längst vergangener Zeit...

Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten: per E-Mail an info@puetz-roth.de oder Tel. 02202 / 9358-157.

Es gelten die 3 G-Regeln. Bitte bringen Sie einen gültigen Negativnachweis mit: "geimpft - genesen - getestet".



„stillllleben“

Ausstellung des AdK Arbeitskreis der Künstler

Eine zeitgenössische Betrachtung der
alten Kunstgattung mit Themen und
Ansichten des 21. Jahrhunderts –
Malerei, Zeichnung, Fotografie,
Collage, Installation, Plastik.

Ausstellungseröffnung

Mittwoch, 08.09.2021

19:00 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

*Myriam Hofer, Adonisblut, 2018, FineArtPrint, 30
x 40*

Die Kunstgattung Stillleben als autonomes Sujet entwickelte sich im 16. Jahrhundert und hatte ihre Blütezeit im 17. und 18. Jahrhundert. Sie zeigte dem Betrachter deutlich die Endlichkeit alles Irdischen. Was aber sagen die Dinge heute über uns aus? Welche Dinge haben für uns eine Bedeutung?

Eine zeitgemäße Umsetzung des Themas beschäftigte Künstlerinnen und Künstler des [AdK](#), als sie sich mit dem „alten“ Thema Stillleben auseinandersetzen. In Malerei, Collagen, Objekten, Installationen, Fotografien zeigt diese Ausstellung neue Sichtweisen und Interpretationen eines alten Genres. Die fünf „L“ im Ausstellungstitel sind Absicht und stiften Verwirrung, sie bringen den Lesefluss zum Erliegen und bremsen das Wort aus. Viele Arbeiten entstanden zur Corona-Zeit und das heruntergefahrte, das „stille“ Leben spiegelt sich in ihnen. Dauer der Ausstellung: 08.09. – 27.10.2021. Geöffnet montags bis freitags, 8:00 bis 21:00 Uhr.

Sonderveranstaltungen:

Do, 16.09.2021, 16:30 Uhr: Führung durch die Ausstellung im Rahmen der Seniorenkulturwoche GL. Anmeldung bis 12.09. bei b.voos-kaufmann@web.de.

Do, 30.09.2021, 18:30 Uhr: Improvisationstheater – Reaktionen des Ensembles „Stegreif + Partner“ auf „stillllleben“, Eintritt frei.



VIBES Tanzperformance von Britta Lieberknecht & Company

Donnerstag, 09.09.2021 &

Samstag, 11.09.2021

jeweils 19:00 Uhr

[Studio für Tanz und Feldenkrais](#)

Britanniahütte 25 A

Eingang im Hof

Bild: © Martin Miseré

In ihrem Studio in Bergisch Gladbach zeigt Britta Lieberknecht & Company zwei Vorpremieren mit freiem Eintritt.

VIBES feiert die Begegnung in Präsenz und spielt mit Aspekten der zwischenmenschlichen Verständigung – mit ausdrucksstarkem Tanz. 5 Tänzer und Tänzerinnen formulieren Dialoge tänzerisch – ohne die Worte auszusprechen. Mit rasanter Körpersprache und großer Sensibilität kreieren sie eine vibrierende und kommunikative Performance. Die Wellenlänge neben den Worten, die sinnliche Information, das Unausgesprochene und die Stimmung, die sich überträgt sind der Stoff, aus dem die Performance schöpft.

Künstlerische Leitung: Britta Lieberknecht.

Tanz: Clara Thierry, Dario Wilmington, Jacob Gómez Ruiz, Maria FloresMujica, Nitsan Margalio.

Klänge: Gerno Bogumil.

Premiere und Folgeaufführungen: 16. -19.09.2021 in Köln.

Platzreservierung (erforderlich): www.britta-lieberknecht.de.

„Manchmal ist es federleicht“ - Couch-Lesung mit Christine Westermann

Donnerstag, 09.09.2021 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#), Schloßstraße 14

Das Thema Abschied begleitet uns ein Leben lang. Für Christine Westermann war es wie für viele Menschen von klein auf angstbesetzt. Erst jetzt, in einem Alter, in dem das Abschiednehmen zu einer häufig geübten Praxis wird, gelingt ihr ein offener, zugewandter Blick darauf. Mit unnachahmlichem Charme und Witz erzählt sie, wie es dazu gekommen ist.

In ihrem Buch erzählt sie von großen und kleinen Verlusten. Wie schwer wiegt der Abschied von einem Freund, von dem man sicher war, dass er einen überleben würde? Wie leicht kann es sein, eine Stadt, einen Wohnort hinter sich zu lassen, um neu zu beginnen? Wie schwer ist es, an sich selbst zu bemerken, dass Schönheit und Attraktivität verblasen? In Kooperation mit der Buchhandlung Funk, Bensberg.

Wochenendschreibwerkstatt: Erst lesen, dann schreiben!

Freitag 10.09.2021 | 17:00 – 21:00 Uhr und

Samstag, 11.09.2021 | 10:00 – 21:00 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Gut schreiben können hat auch damit zu tun, wie viel man liest. Denn Wortschatz, Stil,

Spannung und viele andere Handwerkszeuge kann man beim Lesen entdecken und sich damit beschäftigen, wie sie funktionieren, wie sie wirken, wie man sie anwendet. Anhand von Textstellen aus bekannten und weniger bekannten Büchern schauen wir uns an, wie veröffentlichte Autorinnen und Autoren die eine oder andere Hürde gemeistert haben, um es dann mit eigenen Ideen in neuen Texten auch mal zu probieren. An diesem Wochenende werden zu verschiedensten Schreibimpulsen Texte entstehen, die auf Wunsch vorgelesen und konstruktiv besprochen werden.

Kursleitung: Anne Haase. Anmeldung bei der VHS bis 03.09.2021, Kursgebühr: 77,00 €, Kursnummer: FF202004. Sollte eine Präsenzveranstaltung nicht möglich sein, findet dieser Kurs online statt.



„Michael Broermann - Frühstück im Grünen“

Vernissage

Freitag, 10.09.2021

19:00 Uhr

[Partout® Kunstkabinett](#)

Strassen 85

Michael Broermann fertigt virtuos Bildkompositionen, die von Aktzeichnungen aus einer Linie geschaffen, bis hin zu abstrakten farbintensiven Landschafts- und Naturimpressionen reichen. Ihr Pendant finden sie in filigranen Figurinen und abstrakten durchscheinenden Plastiken. Die assoziativen Titel sind wie Klangbilder des europäischen Kunst- und Kulturraums. Sie geben Michael Broermanns Arbeiten eine humorvoll verpackte und zugleich ernst gemeinte Botschaft, mit Wortwitz, nie moralisierend und stets erfrischend aktuell. Ausstellungsdauer: 10.09.21 bis 04.12.21.

Künstlergespräche: 10.09., 21.09. und 30.09.2021, 09.10. und 26.10.2021, 04.11. und 19.11.2021 sowie am 04.12.2021.

Die aktuellen Corona-Schutzregeln werden eingehalten und sind auf der Website www.partout-kunstgeschichte.de veröffentlicht.



AUGENBLICKE
"Die unwirklichkeit des erblickten
gibt wirklichkeit dem blick"
Kunstwerke von Eckard Alker.

Vernissage
Freitag, 10.09.2021
19:00 Uhr
[Galerie basement16](http://www.basement16.de)
Schlossstraße 16

„Der Titel der Ausstellung resultiert aus der Vermutung von Octavio Paz: „Jedes Gedicht ist Entwurf eines anderen, das wir nie schreiben werden...“ Diese Ausstellung zeigt den Stand meiner Kompositionen und Arbeitsweisen auf kleinem Format als Druckgrafik, zugleich größere Ölbilder auf Leinen, voll von Echos und Erinnerungen, die hier in der Galerie „Basement16“ vorgestellt werden. Zum ersten Mal fordern auch Objekte Ihre Aufmerksamkeit. Sie sehen drei-dimensionale Collagen aus trivialen Gegenständen, fragile Objekte, die mehr wegen ihrer metaphorischen Kraft – durch Umwandlung und Umsetzung, erarbeitet wurden. „Vieles ist eingefangen, das im Moment noch flüchtig war.“ Ich entziehe mich der Interpretation dieser Arbeitsfelder. Roger Fry sagt: „Es geht nicht darum, Form nachzuahmen, sondern Form zu schaffen; nicht das Leben nachahmen, sondern Leben zu schaffen.“ Meine Beobachtungen, von Unbekanntem und allzu Bekanntem, oft verborgene Realität.“ (Artist Statement)

Dauer der Ausstellung: 11.09. – 30.09.2021. Öffnungszeiten: donnerstags + freitags 15:00 - 18:00 Uhr/samstags 11:00 – 15:00 Uhr. Informationen zur Ausstellung wie Anmeldung, Reservierung der Sonderedition und zum Künstler finden Sie unter: www.basement16.de.

BACK AT HOME - DAS MUSICAL-KONZERT

Freitag, 10.09.2021 und Samstag, 11.09.2021 | jeweils 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](http://www.conradscouch.de),
Schlossstraße 14

Back at Home... Musicaldarsteller Julian Schier und Janina Keppel mit ihrem Pianisten Vincent Heinen sind mit einem Musical-Konzert zurück im Bergischen Land. Janina Keppel absolvierte ihren „Bachelor of Arts“ in den Bereichen Musical und Vokalpädagogik und war unter anderem in den Musicals „West Side Story“ und „Cabaret“ zu sehen. Neben ihren eigenen Konzertproduktionen ist sie Mitglied des neu gegründeten „Spoke Words Theater“ in Berlin. Julian Schier verkörperte als studierter Musicaldarsteller bereits Rollen wie Jesus in „Jesus Christ Superstar“, Big Deals in „West Side Story“ oder Double J in „Saturday Night Fever“. Außerdem war er in den Produktionen „Grimm!“, „Cinderella“, „Doktor Schiwago“, „Don Camillo und Peppone“, „Hair“ oder „Das Dschungelbuch“ zu sehen.

Mit dem dritten „Back at Home“-Konzert werden Sie entführt in die Welt der größten Songs der Musicalgeschichte... Genießen Sie dieses Musickonzert im ganz intimen Kreis und ganz besonderer Atmosphäre.

1. Galeriekonzert 2021

BTHVN 2020/2021: BEETHOVEN goes Jazz

Freitag, 10.09.2021 | 20:00 Uhr | Kunstmuseum Villa Zanders, Konrad-Adenauer-Platz 8
Jazzprogramm für Jazztrio mit Themen der Klavier- und Orchestermusik Beethovens im Rahmen der Programmreihe der "Galerie-Konzerte". Es erwartet Sie ein mitreißender Abend mit dem Trio Bernd Kämmerling (Klavier), Oliver Lutz (Kontrabass) und Drori Mondlak (Schlagzeug).

Mitveranstalter dieses Konzerts ist das [Haus der Musik](#) in Bergisch Gladbach.

Karten zu 10,00 € mit den üblichen Ermäßigungen erhalten Sie an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Tel. 02202 / 2946-18 und an der Abendkasse. Um Reservierung wird gebeten unter 02202 / 250370 (Haus der Musik). [Mehr... \(PDF\)](#)



Kunstlabor: Inklusiver Workshop für junge Menschen ab 13 Jahren unter Anleitung eines jungen Teams

Samstag, 11.09.2021

14:00 - 17:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

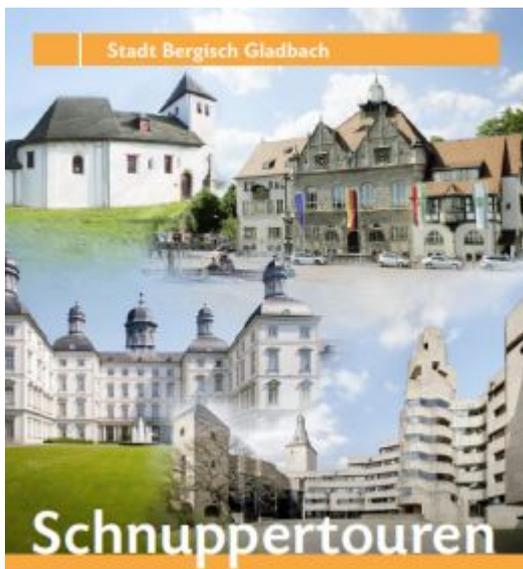
Teilnahme kostenfrei!

Anmeldung erforderlich unter

info@villa-zanders.de oder 02202 / 142334.

Du wolltest schon immer mal verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, dreidimensional bauen oder einfach zeichnen und malen? Dann komm' vorbei und lass' deiner Kreativität freien Lauf – ob alleine, mit Begleitung oder in einer Gruppe. Unterstützt wirst du dabei von einem jungen Team: Martin Böer und Adile Funk helfen dir bei der Themenfindung und der künstlerischen Umsetzung. Das KUNSTLABOR ist ein offenes und inklusives Kunstangebot, das sich an alle Menschen mit und ohne Behinderung richtet. Teile deine Ergebnisse und Eindrücke gerne unter: [#kunstlaborvillazanders](#).

Die maximale Teilnehmerzahl wird aufgrund der Pandemie-Restriktionen auf 16 Personen beschränkt.



Schnuppertouren 2021
Kostenloses Angebot von
Stadtverwaltung und Stadtführern

Samstag, 11.09.2021

15:00 Uhr

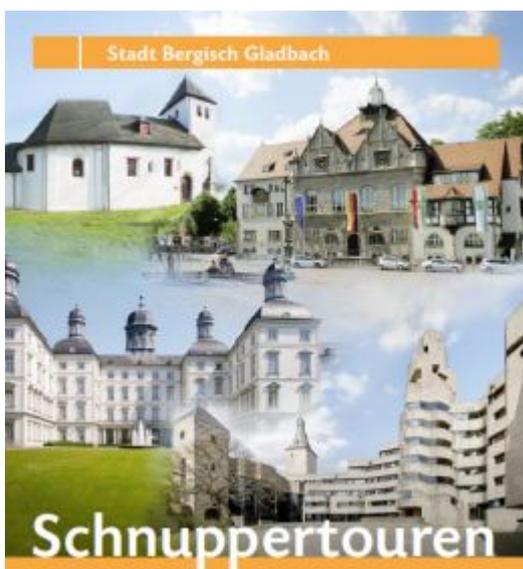
Treffpunkt: Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz

Führung durch Bergisch Gladbach mit
Hermann-Josef Rodenbach

Dauer: circa 1,5 Stunden

Ob Neuankömmling oder alteingesessener Bergisch Gladbacher – das Angebot, das die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Stadtführerinnen und Stadtführern ins Leben gerufen hat, richtet sich an alle, die Bergisch Gladbach entdecken möchten.

Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung (für max. zwei Personen pro Buchung) notwendig. Interessierte können sich im städtischen Pressebüro telefonisch unter 02202 / 142302 oder per Email unter pressebuero@stadt-gl.de anmelden. Die Teilnehmerzahl ist pro Schnuppertour auf 15 Personen begrenzt. Alle Touren sind auch auf der städtischen Webseite unter www.bergischgladbach.de/stadtfuehrungen aufgelistet. Den Flyer mit allen Terminen können Sie [hier herunterladen](#) (PDF).



Schnuppertouren 2021
Kostenloses Angebot von
Stadtverwaltung und Stadtführern

Samstag, 11.09.2021

15:00 Uhr

Treffpunkt: Reiterhof Beningsfeld

Rundgang mit Hans-Peter Müller: Motte
Beningsfeld – Brandroster Bruch –
Kreuz Beningsfeld – Reiterhof
Beningsfeld

Dauer: circa 2 Stunden

Ob Neuankömmling oder alteingesessener Bergisch Gladbacher – das Angebot, das die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Stadtführerinnen und Stadtführern ins Leben gerufen hat, richtet sich an alle, die Bergisch Gladbach entdecken möchten.

Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung (für max. zwei Personen pro Buchung) notwendig. Interessierte können sich im städtischen Pressebüro telefonisch unter 02202 / 142302 oder per Email unter pressebuero@stadt-gl.de anmelden. Die Teilnehmerzahl ist pro Schnuppertour auf 15 Personen begrenzt. Alle Touren sind auch auf der städtischen Webseite unter www.bergischgladbach.de/stadtfuehrungen aufgelistet. Den Flyer mit allen Terminen können Sie [hier herunterladen](#) (PDF).

El Corazón

Samstag, 11.09.2021 | 16:00 Uhr | Café Alte Dombach / Industriemuseum Alte Dombach, Alte Dombach 1

El Corazón spielt Salsa, Son, Bolero, Cumbia - letztendlich alles, was die lateinamerikanische Musik her gibt. Die 10-köpfige Band aus Köln interpretiert mit originellen Arrangements musikalische Perlen. Das mitreißende Zusammenspiel von Piano, Gitarre, Akkordeon, Bandoneon, Trompete, Gesang und umfangreicher Rhythmussektion sorgt für kölsch-kubanische Lebensfreude.

Eintritt frei – Hutspende geht an die Flutopfer. Weitere Infos unter 02202 / 2515309 oder cafealtdombach@gmail.com.

Werner Weimar – Live acoustic chart show

Samstag, 11.09.2021 | 19:00 Uhr | Café Alte Dombach / Industriemuseum Alte Dombach, Alte Dombach 1

Werner Weimar feiert bei uns in der „Alten Dombach“ sein 45-jähriges Bühnenjubiläum! Begleitet und unterstützt wird er von seinen Freunden aus der NRW Musikerszene. Das Konzert verspricht nicht nur eine Vielfalt an musikalischen Stilrichtungen, sondern auch ein Gewitter emotionaler Höhepunkte. Kommt vorbei, lasst Euch unterhalten, singt alle 70er / 80er / 90er Hits mit und habt einen schönen Tag - es lohnt sich!

Eintritt frei – Hutspende geht an die Flutopfer. Weitere Infos unter 02202 / 2515309 oder cafealtdombach@gmail.com.



„Wenn jemand eine Reise tut ...“ Künstlerreise und Grand Tour in der Frühen Neuzeit

(Sa.-So.) 11. bis 12.09.2021

Thomas-Morus-Akademie/Kardinal

Schulte Haus

Overather Str. 51-53

Seit dem Spätmittelalter sind erste Künstlerreisen im Kontext der beginnenden Emanzipation der Künste vom Handwerk nachweisbar. Reisen an andere Orte, zu anderen Meistern, zur Aus- und Fortbildung, zur Erweiterung des eigenen Horizonts bereichern das Wissen und die Bildfindung von Künstlerinnen und Künstlern bis in die Gegenwart hinein. Vor allem die „Grand Tour“ durch Kontinentaleuropa bis nach Italien im 17. und 18. Jahrhundert war für Literaten, Musiker und Maler, aber auch für Sammler und interessierte Amateure ein absolutes Muss. Mit seiner engen Verbindung zur europäischen Geschichte, zur Antike und zum kirchlichen Machtzentrum in Rom war Italien Inspiration für die künstlerische Arbeit. In der Moderne richteten die Reisenden dann ihr Augenmerk mehr und mehr auf außereuropäische Kulturen und ferne Länder, die – auch in der Phantasie – bereist und in Werken thematisiert wurden. Welche Faszination geht von der Ferne, von der Fremde und vom Exotischen aus? Was faszinierte Künstlerinnen und Künstler daran, andere Orte und Kulturen aufzusuchen? Welchen Mythos hat die Kunstgeschichtsschreibung mit der „Künstlerreise“ nach Italien geschaffen? Auf welche Weise gehören imaginäre Reisen zur Künstlerreise dazu? [Mehr zur Akademietagung...](#)



16. Edition Lyrikpfad an der Strunde „Baum.Leben“

Lyrikwanderung mit Gedichten von Autorinnen und Autoren des [Wort & Kunst e.V.](#)

Sonntag, 12.09.2021

11:00 Uhr, Dauer ca. 90 Min.

Wanderung ab Papiermuseum Alte Dombach in Richtung der Strundequelle in Bergisch Gladbach-Herrenstrunden

Gisela Becker-Berens, Evert Everts, Roland Mittag, Engelbert Manfred Müller, Marianne Tieves und Josef B. Zeller thematisieren in eigenen Gedichten die Bedeutung von Bäumen für unser Leben und die Auswirkungen des Klimawandels auf dieses Zusammenleben. Begleitet wird die Wanderung musikalisch passend von Guido Meissner mit seinen Yidakis, dem Didgeridoo ähnlichen Blasinstrumenten aus ausgehöhlten Baumstämmen. Mit diesem Programm feiert der Lyrikpfad an der Strunde - diesmal im Rahmen der Strundetwoche - sein 10-jähriges Jubiläum und lädt aus diesem Anlass die Mitwandernden nach der Wanderung zu einem kleinen Picknick ein. Der Eintritt ist wie immer frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Verein freut sich sehr über Spenden für diese und kommende Veranstaltungen.

MET-Sommer-Opernfestival 2021: Don Giovanni (Mozart)

Sonntag, 12.09.2021 | 11:00 Uhr | [Cineplex Bensberg](#), Schloßstr. 46-50

Mord, Liebe, Betrug, Sexsucht, Verrat, Eifersucht... das alles haben Mozart und sein Librettist Lorenzo da Ponte in diesem Meisterwerk der Operngeschichte brillant verarbeitet. Don Giovanni ist eine Komödie und zugleich ein düsteres Schauerstück. Keiner kann sich der Wirkung, die von dieser Figur und Mozarts Musik ausgeht, entziehen. Nicht umsonst gilt sie vielen als die "Oper aller Opern". Gesungen in Italienisch mit deutschen Untertiteln.

Regie: Michael Grandage. Mit: Simon Keenlyside, Hibla Gerzmava, Malin Byström, Adam Plachetka, Paul Appleby

Die Met Opera bleibt bis auf weiteres geschlossen, wir zeigen daher eine Aufzeichnung von 2016. Dauer: 3:15 Std.



Bashir Qonqar – Ein Künstler aus Beit Jala, Palästina

Vernissage

Sonntag, 12.09.2021

11:00 – 16:00 Uhr

Partout® Kunstgeschichte und
Kunstkabinett

Straßen 85

Der Künstler ist zur Vernissage
anwesend.

Dauer der Ausstellung: 12. 09. -

03.10.2021. Öffnungszeiten: Di, Do, Fr
von 16:00 – 19:00 Uhr, Sa von 11:00 –
13:00 Uhr.

An der Strunde ist Bashir Qonqar (41) kein Unbekannter. Seine Ausstellung expressiv-farbiger Bilder zog die Besucher bereits im Rahmen der Ersten Deutsch-Palästinensischen Kulturtag 2018 ins Kulturhaus Zanders. Jetzt zeigt sich der Künstler mit neuen Werken. Im Vergleich zu der ersten Ausstellung mit Bildern von ihm sollen nun verschiedene Epochen seines Schaffens stärker herausgestellt werden, die eine je andere Wahrnehmung seiner besonderen Welterfahrung erkennen lassen. Qonqar kennt sowohl die Innensicht eines Palästinensers auf sein Land als auch die Außensicht gewissermaßen aus der Vogelperspektive. Kraft seiner so gewonnenen interkulturellen Identität gelingt ihm ein außergewöhnlicher, ein sehr eigener Blick auf die Themen der palästinensischen Gesellschaft.

Die in der Ausstellung gezeigten Werke Qonqars kann man sehen als eine Form des „ästhetischen Widerstands“, sie sind Kommentare nicht nur an die Adresse der israelischen Besatzungsmacht, sondern auch an sein eigenes Volk, die palästinensische Gesellschaft,

der er ein „Verheddertsein in selbst ausgelegten Fallstricken“ und „lähmende Erstarrung“ vorwirft. Qonqars Kunstfertigkeit und seine Formsprache stehen gleichwertig neben seinen inhaltlichen Aussagen zur Notwendigkeit, dass sich „die Dinge endlich entwickeln müssen“, und zwar hin zu einer entwicklungspolitischen Perspektive zum „Besseren“.

Die Finissage findet statt am Sonntag, 03.10.2021, 11:00 – 14:00 Uhr.

Mehr unter: www.gj-beitjala.net.



Handwerker-Vorführung Spinnen mit Karin Dünner

Sonntag, 12.09.2021

14:00 – 16:00 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](http://www.bergisches-museum-fuer-bergbau-handwerk-und-gewerbe.de)

Burggraben 19

© Bettina Vormstein

Unsere ehrenamtlichen Handwerker lassen historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 Euro / 1,50 Euro (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei. Es ist keine Voranmeldung nötig. Unsere aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen finden Sie unter www.bergisches-museum.de.

Quirl - Open Air mit Granufunk

Sonntag, 12.09.2021 | 17:00 Uhr | Quirl - An der Gnadenkirche, Hauptstr. 256a

Die Band Granufunk ist eine 5-köpfige Partyband. Im Mittelpunkt steht der Frontmann „Mr. Granufunk“, ein Garant für ein mitreißendes Party-Dance-Event. Granufunk ist das ultimative Mittel gegen Tanzschwäche. Sitzen bleiben ist hier ausgeschlossen. Präsentiert wird Partymusik in Reinform. Die hochklassig besetzte Formation spielt Klassiker von Simply Red, Bruno Mars über Mark Ronson bis hin zu ColdPlay.

Eintritt frei! Weitere Informationen unter www.quirl.de. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Gerne bitten wir deshalb um Eure vorherige Reservierung telefonisch im Quirl's unter der Nummer 02202 / 9629837.



„[Wir für GL](#)“ und die PSD-Bank West präsentieren zugunsten der Hochwasseropfer aus Bergisch Gladbach:

**JUBILÄUMS-Tour 2021 „Mer stonn zesamme“-
KÖLSCHES KONZERT MIT BJÖRN HEUSER**

Sonntag, 12.09.2021

19:00 Uhr

Kirchgarten der Gnadenkirche
Hauptstr. 256 / Quirlsberg

Die Kölsche Musikszene ist eine der vielfältigsten und beliebtesten des Landes und aus der Domstadt nicht mehr wegzudenken. Björn Heuser, Jahrgang 1982, ist seit einem Vierteljahrhundert fester Bestandteil dieser Szene. Gemeinsame Auftritte mit Wolfgang Niedecken, Purple Schulz oder Zeltinger gehören genauso zu seinem Portfolio, wie die äußerst beliebten Freitagskonzerte im großen Kölner Brauhaus „Gaffel am Dom“ und sein jährlich ausverkauftes Konzert „Kölle singt“ in der Kölner LanxessArena oder Auftritte im Rheinenergie Stadion. Auch als Songschreiber für viele kölsche Top-Bands hat sich Heuser längst einen Namen gemacht.

Im Rahmen der JUBILÄUMS-Tour „Mer stonn zesamme“ stellt der kölsche Singer-Songwriter nicht nur Lieder aus seiner aktuellen CD-Box „25 Jahre Björn Heuser“ vor, nein, es dürfen natürlich auch viele große Hits der wichtigsten kölschen Liedermacher nicht fehlen. Es wird für Jeden etwas dabei sein, und vor allem wird es: KÖLSCH !

Einlass ab 18:00 Uhr. Der Eintritt zum Konzert ist frei, als „Austritt“ wird eine großzügige Spende zu Gunsten der Hochwassergeschädigten aus Bergisch Gladbach erbeten. Für Speisen und Getränke vor, während und nach der Veranstaltung wird durch das „Quirls“ vor Ort gesorgt.

Da die Plätze im Pfarrgarten begrenzt sind, ist eine vorherige verbindliche Anmeldung per E-Mail an info@svb-gl.de erforderlich. Dabei sind die Anzahl der zu reservierenden Plätze (max. 6 Plätze pro Mail), die vollständige Adresse der Anmeldeperson, eine Telefonnummer sowie die E-Mail-Adresse anzugeben.

Die Pressemitteilung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

MÜLLER - Konzert

Sonntag, 12.09.2021 | 19:00 Uhr | Café Alte Dombach / Industriemuseum Alte Dombach, Alte Dombach 1

Köln hat eine neue Stimme! MÜLLER, geb. 1971 mit Vornamen Michael, ist DIE neue Rockstimme Kölns. Von klein an schon immer musikbegeistert erlernte er mehrere Instrumente und wurde Gitarrist und Background-Sänger in verschiedenen Bands. Als einmal der Frontsänger einer dieser Bands ausfiel und er diese Position übernehmen musste, stellte sich sein eigentliches Talent heraus: Sänger, mit einer ausdrucksstarken, unverkennbaren Stimme.

Eintritt 15,00 €. Vorverkauf unter cafealtdombach@gmail.com (Versand 2,00 €) oder im Café Alte Dombach.

Intuitives Malen - Experimentieren mit Farbe

Montags, 13.09. / 27.09. / 04.10 & 25.10.2021 | 18:00 – 20:15 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Sie haben Freude an der Welt der Farben und sind gern kreativ? Entwickeln Sie Vertrauen in Ihre schlummernden Potenziale! Das intuitive Malen ist kein Weg des Wollens, sondern des Zulassens. So wie Sie alle Formen und Farben beim Malen zulassen können, so können Sie der Vielfalt des Lebens, das in Ihnen verborgen liegt, die Erlaubnis zur Entfaltung geben. Der schöpferische Prozess steht im Zentrum. Beim intuitiven Malen gibt es kein Gut und Schlecht, kein Richtig und Falsch. Auftauchende Schwierigkeiten sind Gelegenheiten zur Weiterentwicklung. Lassen Sie sich überraschen! Die freischaffende Kunstmalerin Nina Marxen begleitet Sie mit spannenden, experimentellen Malanregungen auf Ihrer Entdeckungsreise.

Anmeldung bei der [VHS](#), Kursnummer: FF211004, Kursgebühr: 59,00 €.



**Ulrike Oeter und Michael Wittassek
im Gespräch mit der Kuratorin der
Ausstellung, Charlotte Loesch M.A.,
Kulturreferentin Rheinisch-
Bergischer Kreis**

Mittwoch, 15.09.2021 | 16:00 Uhr | [Kunstmuseum Villa Zanders](#), Konrad-Adenauer-Platz 8
Wichtiges Anliegen des FORUMS 2021 ist es, das lebendige, vielfältige jüdische Leben in Vergangenheit und Gegenwart, in Ost und West zu erforschen. Für eine Annäherung an das Thema konnten die Künstlerin Ulrike Oeter und der Künstler Michael Wittassek gewonnen werden.

Beschränkte Teilnehmerzahl. Teilnahme nur für Geimpfte, Getestete oder Genesene.

Anmeldung unter kultur@rbk-online.de oder unter 02202 / 132770.



Projektarbeit von terre des hommes

Mittwoch, 15.09.2021

19:00 – 20:30 Uhr

Laurentiusaal, Laurentiusstr. 4

Wie arbeitet das Kinderhilfswerk terre des hommes? Welche Ziele verfolgt terre des hommes und wie sieht die Umsetzung aus? Inwieweit werden die Kinder und Jugendlichen

an Entscheidungen beteiligt, die sie betreffen? Diese und mehr Fragen beantwortet Edgar Marsh, Vorsitzender des Präsidiums von terre des hommes Deutschland in einem Vortrag. Anhand dreier Projekte in Südasien verdeutlicht er mit Fotos und Videos die Arbeit, die Probleme und die Erfolge und gibt zugleich einen Eindruck der Situation vor Ort. Eingeladen durch die Integrationsbeauftragte, Gabriele Atug-Schmitz, Aktion Neue Nachbarn im Rhein-Berg Kreis.

Die Zahl der Plätze ist begrenzt, daher Anmeldung erbeten unter: rv@opusvendendi.de. Eintritt frei, Spenden für das Kinderhilfswerk terre des hommes erwünscht.

Zeichnen und Malen

Donnerstags, ab 16.09.2021 | 11:00 – 13:15 Uhr | Atelier Dina Savi, Gladbacher Str. 48
Dieses Seminar bietet ausreichend Zeit in Motivwelten einzutauchen mit allen Sinnen: Bizarre Baumstrünke, aufwändige Faltenwürfe, zerknautschte Schuhe oder Gemüse- und Obstsorten lernen Sie Motive als Stillleben zu komponieren, hell und dunkel zu gestalten und die Proportionen richtig zu erfassen. Dabei benutzen Sie Kohle, Graphit, Kreide, Pastell, Tempera-, Aquarell- und Ölfarben mit dem Ziel eines gesteigerten Sehens. Empfehlenswertes Material ist zum Einkaufspreis vor Ort erhältlich, vorhandenes bitte mitbringen.

Anmeldung bei der [VHS](#) bis 09.09.2021, Kursnummer: FF211011, Kursgebühr 137,00 € (12 x donnerstags).



Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Peter Tollens – something to live for“

Donnerstag, 16.09.2021
18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

*Grau – Weiss – Flach, 2006 – 2007, 37 x 35 cm,
Ölfarbe auf Holz, © VG BILD-KUNST Bonn,
2020*

Die Vorrangstellung der Malerei in der bildenden Kunst ist hart umkämpft. Von den einen als Auslaufmodell betrachtet, das von jüngeren bildbasierten Gattungen wie Film, Video, Performance längst abgelöst wurde, sehen andere in ihren besonderen, nicht in andere Medien übertragbaren Qualitäten gerade heute unter dem Vormarsch des Digitalen ein kaum zu überschätzendes Potenzial. Für Peter Tollens (*1954) ist sie die Königsdisziplin von Anfang an. In seiner vielschichtigen Ölmalerei auf Holz, Leinwand oder Plexiglas geht

er über die intensive Auseinandersetzung mit Farbe und dem Bildträger ihrem Wesen auf den Grund. In der häufig gewebeartig verdichteten Struktur seiner Gemälde verbinden sich die Farben je nach Lichteinfall und Betrachtungswinkel zu wechselnden, lebhaft miteinander kommunizierenden Sinneseindrücken.

Plaisir musical - der Musizierkreis der VHS

Freitags, ab 17.09.2021 | jeweils 18:30 – 20:00 Uhr | [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#), Langemarckweg 14

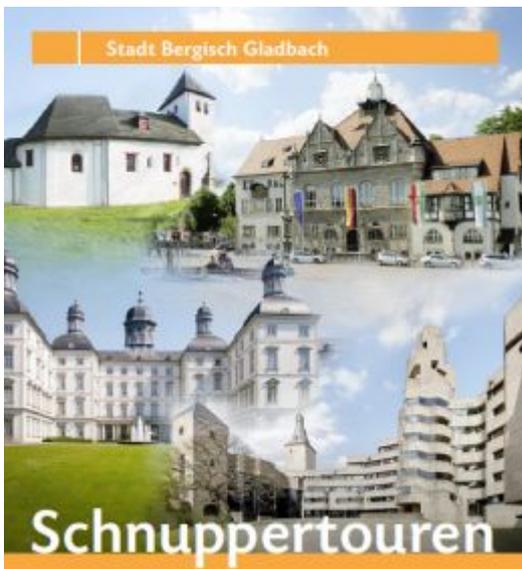
Viele Menschen können ein Melodieninstrument spielen, wie Blockflöte, Querflöte oder ein Streichinstrument. Unter Leitung von Dr. Barbara Engelbert haben Sie die Möglichkeit, in einem Spielkreis miteinander Musik von der Renaissance bis in die Moderne zu erarbeiten. Ziel des gemeinsamen Musizierens ist es, Konzertaufführungen vorzubereiten und musikalische Einrahmung verschiedener Veranstaltungen einzustudieren. Die Freude an der aktiven Musikausübung ist allen Mitwirkenden wichtig!

Anmeldung bei der [VHS Bergisch Gladbach](#), Kursnummer FF204111, Kursgebühr: 84,00 € (14 x freitags).

INTO DEEP - Rock-Klassiker, die Geschichte schrieben...

Freitag, 17.09.2021 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#), Schlossstraße 14

INTO DEEP spielt die Klassiker von Supertramp, Eagles, Cream, Eric Clapton, Santana, Led Zeppelin, The Who, Gary Moore, Joe Cocker, Deep Purple, Genesis, Manfred Mann, Huey Lewis und vielen mehr. Rock-Klassiker, die Geschichte schrieben...



Schnuppertouren 2021 Kostenloses Angebot von Stadtverwaltung und Stadtführern

Samstag, 18.09.2021

14:00 Uhr

Treffpunkt: Sand, Kirche St. Severin

Führung mit Manfred Dasbach

Neues, Geschichte und Geschichten

Dauer: circa 2-3 Stunden

Ob Neuankömmling oder alteingesessener Bergisch Gladbacher – das Angebot, das die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Stadtführerinnen und Stadtführern ins Leben gerufen hat, richtet sich an alle, die Bergisch Gladbach entdecken möchten.

Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung (für max. zwei Personen pro

Buchung) notwendig. Interessierte können sich im städtischen Pressebüro telefonisch unter 02202 / 142302 oder per Email unter pressebuero@stadt-gl.de anmelden. Die Teilnehmerzahl ist pro Schnuppertour auf 15 Personen begrenzt. Alle Touren sind auch auf der städtischen Webseite unter www.bergischgladbach.de/stadtfuehrungen aufgelistet. Den Flyer mit allen Terminen können Sie [hier herunterladen](#) (PDF).



**Kulturrucksack NRW
"MaD - Music and Dance"
Weekend - Workshops**

Sa/So, 18. & 19.09.2021
Sa/So, 06. & 07.11.2021
Sa/So, 04. & 05.12.2021
jeweils 10:00 – 15:00 Uhr
[Krea-Jugendclub](#)
An der Wolfsmaar 11

Kostenfrei. Für 10- bis 14-Jährige.

Foto: © Johannes da Costa

Auch in diesem Jahr veranstalten wir an drei Wochenenden im Krea-Jugendclub Workshops in den Bereichen Streetdance, Breakdance und Musik/Gesang/Rap. Ihr habt die Möglichkeit jeden Bereich mal auszuprobieren und eure Talente zu erproben. Ihr könnt rappen, tanzen oder Beats am Computer produzieren. Unterstützt werdet ihr dabei von Künstlerinnen und Künstlern aus der Hip Hop - Kultur.

Außerdem gibt es ein gemeinsames Mittagessen und jede Menge Spaß.

Kommt vorbei und macht mit!

Leitung: Emin Simsek (Breakdance) / Elif Simsek Türkal (Streetdance)/ Johannes da Costa (Musik)

Anmeldung und weitere Informationen: Krea-Jugendclub, An der Wolfsmaar 11, 51427 Bergisch Gladbach, Frau Sigrid Brenner, Tel. 02204 – 303106, E-Mail: sigrid.brenner@krea-jugendclub.de.

Den Flyer könnt Ihr [hier herunterladen](#) (PDF).

Jan Philipp Zymny | „BEST OF – 10 Jahre feiner Unsinn aus Meisterhand“

Samstag, 18.09.2021 | 20:00 Uhr | [Conrad's Couch](#), Schlossstraße 14

Seit 10 Jahren steht Jan Philipp Zymny (*1993) mittlerweile auf Bühnen, schreibt und macht seine ganz eigene Form von Kunst. Dabei hat er von Poetry Slam, über Comedy bis Kabarett, von Anthologien, über Kurzgeschichtenbände, bis zu Romanen, von Radio, über Fernsehen, bis zum Film, alles mitgemacht. Oft wurde er dafür bejubelt, hin und wieder haben sie ihm Preise verliehen, manchmal aber auch einfach nur verständnislos angeglotzt. Es ist also höchste Zeit für ein BEST OF! In einer Reihe exklusiver Lesungen präsentiert Zymny seine Paradetexte, die er extra für diesen Anlass in einem Buch versammelt hat, und zeigt, was ihn und seinen Stil so besonders macht: Fantasie, surrealer Witz und intelligente

Absurdität. Unsinn von seiner feinsten Seite gepaart mit einer großen Bühnenpräsenz - das ist Jan Philipp Zymny.



Der Meisterschüler Platons Plotin: Sein Denken, sein Werk

(Sa.-So.) 18. bis 19.09.2021
Thomas-Morus-Akademie/Kardinal
Schulte Haus
Overather Str. 51-53

© Raffael, wikimedia commons

Plotin (204-270 n.Chr.) gilt neben Platon und Aristoteles als der dritte große Klassiker der Philosophie der Antike. Er wirkte in der Umbruchzeit der Spätantike, die eine Identifikation mit den politischen Verhältnissen immer schwieriger werden ließ, dafür aber neue vielfältige religiöse Orientierungen anbot. Durch seine christliche Rezeption wurde sein Denken wegweisend für die europäische Geistes- und Kulturgeschichte. Bemerkenswert ist dabei die Verflechtung von griechischer Philosophie und Christentum. Wie einerseits das Römische Reich mit seinen griechischen Elementen allmählich christlich wurde, gilt andererseits zugleich, dass das Christentum seine systematische Gestalt wesentlich unter Zuhilfenahme der Begrifflichkeit der griechischen und insbesondere neuplatonischen Philosophie annahm. Der Frage, auf welche Weise Plotin als Platon-Interpret, Denker, Asket und Mystiker so wirkungsmächtig werden konnte, geht die philosophische Tagung nach. [Mehr...](#)



Beuys und Warhol – Gegenspieler und Brüder im Geiste Zwei Zentralfiguren der Westkunst beiderseits des Atlantiks

(Sa.-So.) 18. bis 19.09.2021
Thomas-Morus-Akademie/Kardinal
Schulte Haus
Overather Str. 51-53

© M. Jodice, CC BY 3.0; D. Nystrom & cea,
Flickr (CC BY 2.0)

Sie gelten als „idealtypische Gegenspieler“ in der Kunst des 20. Jahrhunderts: Joseph Beuys (1921 - 1986) und Andy Warhol (1928 - 1987). Mit ihren gegensätzlichen Auffassungen von dem, was Kunst sein und leisten sollte, wurden sie zu Symbolfiguren der Westkunst beiderseits des Atlantiks. Diesseits des „großen Teichs“ nahm Joseph Beuys die Position des „Sehers“ ein, der mit seiner „sozialen Plastik“ gestaltend auf die Gesellschaft

einzuwirken suchte. Er setzte sich mit sozialphilosophischen Fragestellungen auseinander und propagierte einen „erweiterten Kunstbegriff“. Jenseits des Atlantiks wurde derweil Andy Warhol zum Star der Pop Art. Der „Chronist der Kommunikations- und Konsumgesellschaft“ schuf ein vielgestaltiges Gesamtwerk, das neben Werbegrafiken und Gemälden auch Objekte, Filme, Bücher und Musikproduktionen umfasst. So gegensätzlich Leben und Werk der beiden Künstler sein mögen, in der vergleichenden Betrachtung lassen sich doch interessante Parallelen und Verbindungen ausmachen. Mit unterschiedlichen Mitteln spiegelten und kommentierten Beuys und Warhol die gesellschaftliche Wirklichkeit der westlichen Welt nach dem Zweiten Weltkrieg. Das Seminar spürt Unterschiede und Übereinstimmungen im Werk der beiden „Gegenspieler“ auf und erklärt, warum Beuys und Warhol (auch) als „Brüder im Geiste“ zu begreifen sind. [Mehr...](#)

Dialog mit dem Original: Gemeinsame Betrachtung eines ausgewählten Werkes

Sonntag, 19.09.2021 | 12:00 Uhr | [Kunstmuseum Villa Zanders](#), Konrad-Adenauer-Platz 8
Im Mittelpunkt des Formates "Dialog mit dem Original" steht die gemeinsame Betrachtung eines ausgewählten Kunstwerkes. Ergänzend zu der breiten Auffächerung einer künstlerischen Position in einer Ausstellung soll im Dialog mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern anhand eines einzelnen Werkes eine intensive Betrachtung in der Tiefe angeregt werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Neugier und Freude am Austausch erwünscht.

Dialog mit dem Original findet jeden 3. Sonntag des Monats statt. Wir bitten um Voranmeldung unter 02202 / 142356 oder 02202 / 142334. Teilnahmegebühren im Museumseintritt enthalten.



Tag des Geotops 2021

Glück Auf! Mit zwei geführten Wanderungen auf Spurensuche im Bensberger Erzrevier

Sonntag, 19.09.2021

Die Wanderungen sind kostenfrei.

Foto: © Bettina Vormstein

11:00 – 13:00 Uhr: Ein Besuch auf der Grube Weiß mit Dr. Walther Schiebel
Treffpunkt: Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe, Burggraben 19, 51429 Bergisch Gladbach

14:00 – 16:00 Uhr: Auf den Spuren des historischen Erzbergbaus am Lüderich mit Herbert Rixen

Treffpunkt: Förderturm auf dem Gelände des Golfclubs Der Lüderich, Am Golfplatz 1, 51491 Overath. Hinterher ist (sofern coronabedingt gestattet) eine Einkehr im Bistro 1774 Clavigo am Lüderich möglich (www.gc-luederich.de).

Um Anmeldung wird gebeten unter kontakt@bergisches-museum.de oder 02202 / 141555.

Voranmeldung nötig. Unsere aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen finden Sie unter www.bergisches-museum.de.

Quirl - Open Air mit Just Cash

Sonntag, 19.09.2021 | 17:00 Uhr | Quirl - An der Gnadenkirche, Hauptstr. 256a

Im Jahre 2012 wäre Johnny Cash 80 Jahre alt geworden. Das war für Thomas Naatz (Bass) und Paul Mayland (Drums) der Anlass, ein reines Cash-Tribute-Programm unter dem Namen JUST CASH ins Leben zu rufen und dessen großartige Musik zu präsentieren. Der Erfolg gab ihnen Recht, die Band begeisterte ein generationsübergreifendes Publikum und spielte viele tolle Konzerte im In- und Ausland. Nach der Auflösung der alten Formation im Frühjahr 2015 lag JUST CASH zunächst „auf Eis“. Doch Thomas Naatz und Paul Mayland wollten das Projekt nicht aufgeben. Anfang 2017 stießen die beiden auf Benedikt Anhalt, einem großartigen jungen Musiker und Sänger. Ben, Anfang 20, überzeugte sofort mit seiner unglaublich warmen, tiefen Stimme und seinen exzellenten Interpretationen der Cash-Songs. Komplettiert wurde die Besetzung mit dem Kölner Gitarristen und Telecaster-Spieler Stefan von Berg. Er sorgte sodann für das authentische „Boom-chicka-boom“ und geschmackvolle Country-Licks.

Das Repertoire umfasst sämtliche Schaffensphasen Cashes und reicht von den Songs aus der „SUN Records“-Zeit in den 50er Jahren bis hin zu den „American Recordings“.

Eintritt frei! Weitere Informationen unter www.quirl.de. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Gerne bitten wir deshalb um eure vorherige Reservierung telefonisch im Quirl's unter der Nummer 02202 / 9629837.

Jüdisches Dilemma – zwischen Tradition und Assimilation

Sonntag, 19.09.2021 | 18:00 Uhr | Albertus-Magnus-Gymnasium, Kaule 3-15

Es werden verschiedene Richtungen des Judentums im deutschsprachigen Raum, die sich im Laufe des 18. und 19. Jahrhunderts etabliert haben, dargestellt. Dabei wird auf die spannende Diskussion des Begründers der Haskala-Ideologie Moses Mendelssohn mit dem Schriftsteller und Philosophen Gotthold Ephraim Lessing und dessen Buch „Nathan der Weise“ eingegangen. Ein signifikanter Fall im Kontext dieses Themas ist auch der Dichter und Schriftsteller Heinrich Heine mit seinem unvollendeten Buch „Der Rabbi von Bacharach“. Podiumsgespräch mit der Germanistin Dr. Cora Hermann (Köln).

Im anschließenden Konzert erklingt der Zyklus „Aus Jiddischer Volkspoesie“ von D. Schostakowitsch, mit Marina Russmann (Sopran), Karla Bytnarova (Mezzo-Sopran), Johann Penner (Tenor) und Roman Salyutov (Klavier).

Eintritt frei, Spenden sind erbeten. Anmeldungen unter E-Mail: salyutov@musik-kultur-gl.de oder Tel. 0177 / 1398268.

1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

Kunstseminar im Laurentiushaus

Montag, 20.09. / 27.09. & 04.10.2021 | jeweils von 10:00 - 12:15 Uhr | Kath. Bildungswerk, Laurentiusstraße 4 - 12

321 n. Chr. erließ Kaiser Konstantin ein Dekret, das dem Stadtrat der damaligen Hauptstadt der niedergermanischen Provinz Colonia Claudia Ara Agrippinensium erlaubte, Juden in den Stadtrat zu berufen. Dieser Erlass gilt als das älteste erhaltene Schriftstück, das

jüdisches Leben nördlich der Alpen belegt. Gerade weil das Zusammenleben von Deutschen und Juden immer wieder geprägt war von Antisemitismus, der mit der Shoah seinen absoluten Tiefpunkt erreichte, ist es umso wichtiger zu zeigen, dass das Judentum ein wichtiger Teil unserer Geschichte und unserer Gesellschaft ist, dass wir bereits einen langen Weg miteinander gegangen sind. Leider ist jüdisches Leben viel zu wenig sichtbar - das Gedenkjahr möchte das ändern.

Der Kurs möchte mit Ihnen die Geschichte und die Kultur des jüdischen Lebens in Deutschland erkunden und aufzeigen, wie wichtig jüdisches Leben für die Kulturentwicklung in Deutschland ist. Viele Künstler, Musiker, Schriftsteller und Philosophen gehörten dem jüdischen Glauben an. Manche sind uns bis heute bekannt, andere wie zum Beispiel Felix Nussbaum sind weitgehend vergessen.

Referentin: Kerstin Meyer-Bialk (M.A., Kunsthistorikerin)

Gebühr: 22,50 €, Kursnummer 7701076, Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk](#).

Freies Malen

Montags, ab 20.09.2021 | jeweils 17:45 – 20:00 Uhr | Albertus-Magnus-Gymnasium, Kaule 3-15

Sie wollten schon immer einmal wissen, ob Ihnen Zeichnen oder Malen Spaß macht? Hier können Sie es herausfinden! Anfänger und Fortgeschrittene erhalten individuelle Hilfestellung. Sie werden bei der Bildumsetzung durch technische Kniffe sowie fachliche Materialkunde für Zeichnen, Aquarell oder Acryl unterstützt. Detaillierte Informationen zu Inhalten, Materialien etc. erhalten Sie über frankheller@t-online.de. Materialkosten für einfachste, selbst zu beschaffende Grundausstattung ca. 30 €.

Anmeldung bei der [VHS Bergisch Gladbach](#), Kursnummer: FF211000, Kursgebühr: 108,00 € (12 x montags).



84. Kunstbegegnung Bensberg „Aus gleichem Holz sind wir ...“ Skulptur trifft Lyrik.

Holzarbeiten von Georg Becker und
Gedichte von Gisela Becker-Berens

Ausstellungseröffnung

Montag, 20.09.2021

19:00 Uhr

Thomas-Morus-Akademie

Bensberg/Kardinal Schulte Haus

Overather Straße 51-53

Um Anmeldung zur Vernissage wird bei
der Thomas-Morus-Akademie
Bensberg gebeten unter Tel. 02204
/408472 oder E-Mail: [akademie@tma-
bensberg.de](mailto:akademie@tma-bensberg.de).

Umarmung, Bildrecht: Helmut Schulz

Holz ist ein wunderbarer Naturstoff und dient seit Menschengedenken auch als Ausgangsmaterial für dreidimensionale Kunst. Leichter zu bearbeiten als Stein und Eisen, ist es der Vergänglichkeit näher. Vor allem seit der Romanik wurden die zahlreichen und großräumiger gewordenen Kirchen mit Holzskulpturen von Christus, Maria und Heiligen ausgestattet. Ihre farbliche Fassung negierte das Material Holz. Mit Ausnahmen hielt sich dieser künstlerische Umgang mit dem Material Holz bis in die Moderne. Der Bildhauer Georg Becker geht einen völlig anderen Weg. Er stellt das Holz frei, respektiert es, erkundet es in seinem Wuchs, in den Farben und Volumina. In der Regel entfernt er die Rinde und selten trägt er Farbe auf. Aus dieser Wertschätzung des individuellen Stammes und der Kooperation mit dem Holz entstehen künstlerisch geformte und zugleich naturbelassene kleine bis große Skulpturen. Wie ein Visionär erahnt und enthüllt er die Form im rohen Holz. Seine Werke sind formschön, ursprünglich und spirituell – eine Begegnung von Natur, Handwerk und Geist.

Die sehr einfühlsamen Gedichte von Gisela Becker-Berens berühren Vergangenheit und Lebensweg, setzen Traumwelt gegen Wirklichkeit. Sie sind leise und pointiert, sie inspirieren den Leser zu eigenen Gedanken. Es sind Verse, in denen kein Wort zu viel ist. In Konzentration und Sparsamkeit der Worte begegnen sie trefflich den Skulpturen.

Dauer der Ausstellung: 20.09.2021 bis 16.01.2022, täglich von 9:00 bis 18:00 Uhr.

Ausstellungsprojekt des Kulturamts des Rheinisch-Bergischen Kreises in Kooperation mit der Thomas-Morus-Akademie Bensberg.

[Mehr...](#)

Aquarellmalerei für Anfänger und Fortgeschrittene

Dienstags, ab 21.09.2021 | 19:15 – 21:30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Malen mit Aquarellfarbe gehört mit zu den interessantesten Maltechniken. Sie werden staunen, was richtiges Material und Hilfe in der Maltechnik ausmachen. Ausgehend von einfachen Übungen werden die Charakteristiken der Aquarellmalerei und verschiedene Grundtechniken vermittelt. Als Motive bieten sich Naturlandschaften ebenso an wie Gegenstände des Alltags und abstrakte Formen. Experimentelle Malerei ist ebenfalls möglich. Materialien in Höhe von mind. 30 € (abhängig vom Material, z. B. bei Pinseln) sind selbst zu beschaffen. Informationen erhalten Sie über frankheller@t-online.de.

Anmeldung bei der VHS, Kursnummer: FF211009, Kursgebühr: 108,00 € (12 x dienstags).

„Auf dem Weg ein Mann zu werden“ mit Nikita Miller

Dienstag, 21.09.2021 | 19:30 Uhr | im Hause Pütz-Roth, Kürtener Str. 10

Nikita Miller ist mit seinem Programm "Auf dem Weg ein Mann zu werden" auf Tour und begeistert erneut das Publikum. Aber was bedeutet es eigentlich, ein Mann zu werden? Nach Fehlschlägen bei seiner Suche nach der großen Liebe versucht er, diese Frage zu ergründen. Geht es um Jobs? Intelligenz? Härte? Und wie geht man mit anderen Männern und Frauen um? Ob Nikita Miller die Antworten auf diese Fragen findet, erfahren Sie an diesem Abend.

Nikita Miller, in Kasachstan geboren, in Stuttgart aufgewachsen, bezeichnet sich selbst als comedic Storyteller. Er ist anders deutsch, ist anders komisch, ist philosophisch und direkt. Wenn er mit leichtem russischen Akzent beginnt, seine erste Geschichte auf der Bühne zu erzählen, stehend, mehr als zwei Meter groß, Haare so lang wie ein Streichholzkopf und durchtrainiert wie ein Mönch der Shaolin, ist man froh, wenn er sich setzt, damit er keine

Schneise schlägt, falls er mal ins Publikum fällt. Es gibt Comedians, bei denen man schon bei der ersten Begegnung merkt, dass sie einem gefehlt haben. Nikita Miller ist so einer. Und er hat sich auf den Weg gemacht. Und wenn so einer losgeht, dann kommt er auch an! Wo immer das sein mag.

Eintritt: 20,00 €, Eintrittskarten erhalten Sie im Vorverkauf im Hause Pütz-Roth: E-Mail: info@puetz-roth.de oder Tel. 02202 / 9358-157. Es gelten die 3 G-Regeln. Bitte bringen Sie einen gültigen Negativnachweis mit: "geimpft - genesen - getestet".

»Kleider machen Leute« - Literaturkreis im Katholischen Bildungswerk

Mittwoch, 22.09.2021 | 15:00 - 17:15 | Kath. Bildungswerk, Laurentiusstraße 4–12
Drei Wörter - ein Satz, der vermutlich bei vielen Menschen im eigenen Vorrat an Sprichwörtern enthalten ist. Gilt er heute auch noch - in Zeiten des noch schnelleren Modewandels und seinen gegenläufigen Bewegungen der second hand Mode oder fair produzierter Kleidung? Was bedeuten die Lockerungen der Kleiderordnung im gesellschaftlichen Leben, in dem sogar Kanzlerkandidaten mit offenen Hemdkragen ohne Krawatte in den Medien präsent sind und in dem home-schooling und home office die Dominanz der Kleidung deutlich reduziert? Dem gegenüber gibt es dann aber doch auch wieder das hervorgehobene Kleidungsstück - beispielsweise symbolisiert im gelben Mantel einer exklusiven Modemarke, den die junge Lyrikerin Amanda Gorman bei der Amtseinführung des neuen US-Präsidenten trug. Die Bundeskunsthalle in Bonn zeigt zu dem Thema noch bis zum 12. September die Ausstellung "DRESS CODE - das Spiel mit der Mode".

Anhand klassischer und aktueller Textbeispiele können wir die Macht der Kleidung hinterfragen, wie z.B. Gottfried Keller, Kleider machen Leute. Taschenbuch; im Internet frei abrufbar unter: <https://www.projekt-gutenberg.org/keller/kleider/kleider.html>.

Referentin: Dr. Ursula Pietsch-Lindt (Philologin, M.A.)

Weitere Termine: Mi., 06.10. / 20.10. & 03.11.2021, jeweils von 15:00 - 17:15. Gebühr 30,00 €, Kursnummer 7601114, Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk](#).

Reingeschaut...in aktuelle Roman-Neuerscheinungen - Online-Lesetipps

Donnerstag, 23.09.2021 | 19:30 – 21:45 | Online

Lesetipps frei Haus! In einer Zoom-Veranstaltung stellt die Literaturreferentin Gabriele Friedel fünf lesenswerte Romane aus unterschiedlichen Genres vor. Dabei gibt sie zunächst einen Einblick in den Lebenslauf der jeweiligen Autorin/des jeweiligen Autoren, erzählt dann aus dem Inhalt des Buches und liest einige Textpassage aus den einzelnen Titeln vor, damit die Zuhörerenden einen Eindruck vom Schreibstil des Schriftstellers bekommen.

Egal wie das Wetter an diesem Abend ist, machen Sie es sich auf Ihrem heimischen Sofa bequem, genießen ein Tässchen Tee oder ein Gläschen Wein, und tauchen Sie mit der Referentin in andere Welten ein.

Gebühr 5,00 €, Kursnummer 7601111, Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk](#).

Procreate Workshop

Freitag, 24.09.2021 | 14:00 Uhr | Generationen Kultur Treff e.V. | Am alten Pastorat 25

Du möchtest den Einstieg in die digitale Zeichenwelt finden oder von einem anderen Zeichenprogramm auf Procreate umsteigen? Dabei kann ich dir helfen! In diesem Workshop erkläre ich dir dabei ganz konkret den Umgang mit der Zeichensoftware Procreate auf dem

iPad.

Für Hobbykreative, die mit dem digitalen Zeichnen (in Procreate) neu beginnen und für digitale Künstler, die von einem anderen Zeichenprogramm (wie z.B. Photoshop) auf Procreate umsteigen möchten.

Nur mit Anmeldung: info@generationen-kulturtreff.de.

Aga und die Jungs

Freitag, 24.09.2021 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#), Schlossstraße 14

Aga und die Jungs – Gesungene Poesie über Liebe und Hass, Begierde und Sünde, den Tod und das Leben. Rock-Chansons über das Leben.



DIE TÜRME – Es geht ums Ganze! Jubiläum der Bergischen Literaturperformance

Freitag, 24.09.2021

20:00 Uhr

Innenhof Rathaus Bensberg

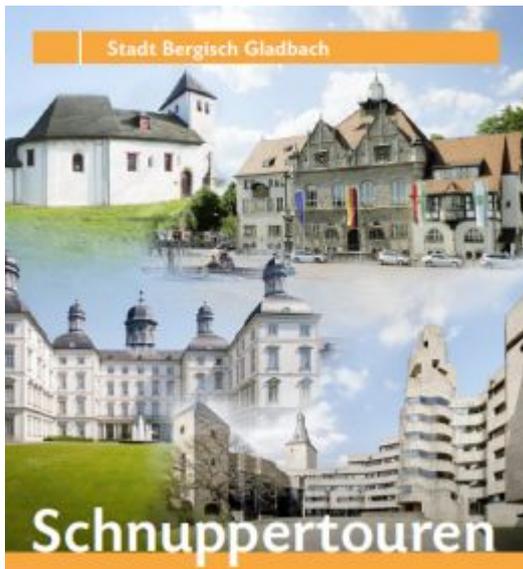
Wilhelm-Wagener-Platz

Eine Erfolgsgeschichte: Dieses Jahr erheben DIE TÜRME bereits zum zehnten Mal ihre Stimme - und sind unter anderen auch in Bensberg zu Gast!

Im Jubiläumsjahr 2021 werden die Türme die Themen der vergangenen Spielzeiten noch einmal aufgreifen – mit neuen und alten Texten, mit Zitaten aus Werken von Goethe bis Heiner Müller, von Strindberg über Ernesto Grassi bis Falk Richter, René Pollesch und Lars Norén. Ein Rundumschlag. Es geht um alles! Zum einsetzenden Sonnenuntergang wird der Rathauturm illuminiert. Der Mensch spricht den Turm an. Dieser antwortet mit seiner Stimme aus dem Glockenturm. Martin Zobel (Flügelhorn/Trompete) kommentiert das Gespräch. Die Mischung aus Theater, Literatur, Performance und Musik ist einzigartig im Land. Umsonst & draußen.

Schauspiel/Mensch: Olaf Reitz, Texte: Andy Dino Iussa

[Mehr...](#)



Schnuppertouren 2021
Kostenloses Angebot von
Stadtverwaltung und Stadtführern

Samstag, 25.09.2021

14:30 Uhr

Treffpunkt: Rathaus Konrad-Adenauer-
Platz

Rundgang durch Bergisch Gladbach
mit Petra Bohlig

Dauer: circa 1,5 Stunden

.....

Ob Neuankömmling oder alteingesessener Bergisch Gladbacher – das Angebot, das die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Stadtführerinnen und Stadtführern ins Leben gerufen hat, richtet sich an alle, die Bergisch Gladbach entdecken möchten.

Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung (für max. zwei Personen pro Buchung) notwendig. Interessierte können sich im städtischen Pressebüro telefonisch unter 02202 / 142302 oder per Email unter pressebuero@stadt-gl.de anmelden. Die Teilnehmerzahl ist pro Schnuppertour auf 15 Personen begrenzt. Alle Touren sind auch auf der städtischen Webseite unter www.bergischgladbach.de/stadtfuehrungen aufgelistet. Den Flyer mit allen Terminen können Sie [hier herunterladen](#) (PDF).

.....



nachtfrequenz21:
Textadventure

Samstag, 25.09.2021

14:00 – 18:00 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Kostenfrei. Für junge Menschen von 14
bis 21 Jahre.

.....

Foto: © Tham Yuan Yuan

Gaming ist deine Leidenschaft? Du möchtest gerne wissen, wie so ein Spiel entsteht? Dann bist du bei diesem Workshop genau richtig! Mit der Software Twine gehen wir zurück zu den Anfängen der Adventure- und Roleplay-Games und lernen, wie viel Arbeit hinter den Geschichten steckt, bevor wir Spiele wie beispielsweise Final Fantasy in den Händen halten und zocken können. Gemeinsam mit dem Medienpädagogen Ingo Redinius erstellst du ein kleines Textadventure. Dabei lernst du eine Software kennen, die es dir ermöglicht, deine eigenen Ideen umzusetzen und am Computer zu spielen. Ingo Redinius und die Stadtbücherei laden euch hierzu ein. Wenn der Termin nicht vor Ort stattfinden kann,

weichen wir auf die Plattform Zoom aus und streamen die Veranstaltung.
Für die kostenlose Teilnahme bitte anmelden bei Frau Klünter unter [info@stadt-buecherei-gl.de]
Eine Veranstaltung im Rahmen der [nachtfrequenz21 - Nacht der Jugendkultur](#).



nachtfrequenz21
Graffiti - Urban Art & Urban Street Style!

Samstag, 25.09.2021
14:00 – 18:00 Uhr
[FrESch](#)
Am Schild 33

Kostenfrei. Für junge Menschen von 14 bis 21 Jahre.

Foto: © Stadt Bergisch Gladbach

Probiert Euch aus. Seid kreativ. Im Graffiti-Workshop Urban Art & Urban Street Style könnt ihr eigene Tag's entwerfen und eure Graffiti-Skills verfeinern. An extra großen Flächen könnt ihr euer Master-Piece fertigen. Der Sprayer EPSO steht euch mit Rat und Tat und so manchem Background-Tipp um die Kunst mit der Dose zur Seite. Beginnende wie auch Profis sind gleichermaßen herzlich willkommen.
Eine Anmeldung ist gewünscht, aber nicht notwendig. Die Teilnehmerzahl ist von den Corona-Auflagen abhängig. E-Mail: info@fresch.net.
Eine Veranstaltung im Rahmen der [nachtfrequenz21 - Nacht der Jugendkultur](#).



nachtfrequenz21
Live UND Back

Samstag, 25.09.2021
15:00 – 19:00 Uhr
[UFO Jugendkulturhaus der AWO](#)
Kölner Str. 68

Kostenfrei. Für junge Menschen von 14 bis 21 Jahre.

Foto: © Martin Greiber

Im Q1 (Mitte) und im UFO (Bensberg) gibt es ein breites, pandemiegerechtes Jugendkultur-Programm. Es gibt Workshops in den Bereichen Graffiti, Beatbox, Musikproduktion und Video, Shirt-Druck, Tanz, offenes Atelier und ein Kreativangebot. Auftritte von Akustik-Musik über Poetry-Slam und DJ Set bis Rap werden den Tag abrunden. Melde dich, wenn du als Künstlerin / Künstler dabei sein willst.
Sichere dir einen garantierten Platz im Voraus oder komme auf „Gut Glück“ vorbei.

Haltet euch auf dem Laufenden über das Programm, die genauen Zeiten und Corona-Regeln, die wir auf unseren Social Media-Kanälen (Facebook und Instagram), veröffentlichen werden!

Anmeldung erwünscht, aber auch spontanes Vorbeischauen ist möglich. Tel. 02204 / 54922, E-Mail: jugendkulturhaus@awo-rhein-oberberg.de

Weitere Informationen findet Ihr unter: facebook: www.facebook.com/ufoawo

Eine Veranstaltung im Rahmen der [nachtfrequenz21 - Nacht der Jugendkultur](#).



**nachtfrequenz21:
Live Und Back**

Samstag, 25.09.2021

15:00 – 21:00 Uhr

[Q1 Jugend-Kulturzentrum](#)

Quirlsberg 1

Kostenfrei. Für junge Menschen von 14 bis 21 Jahre.

Foto: © Q1 Jugend-Kulturzentrum

Im Q1 (Mitte) und im UFO (Bensberg) gibt es ein breites, pandemiegerechtes Jugendkultur-Programm. Es gibt Workshops in den Bereichen Graffiti, Beatbox, Musikproduktion und Video, Shirt-Druck, Tanz, offenes Atelier und ein Kreativangebot. Auftritte von Akustik-Musik über Poetry-Slam und DJ Set bis Rap werden den Tag abrunden. Melde dich, wenn du als Künstlerin / Künstler dabei sein willst.

Die Workshops und die Musikerinnen / Musiker pendeln zwischen beiden Jugendzentren, sodass man immer die Möglichkeiten hat, pandemiegerecht auf nur wenige Leute gleichzeitig zu treffen. Es werden Workshops in den Bereichen Graffiti, Freestyle-Beatbox, (Hip Hop) Tanz, Musikproduktion, T-Shirt-Druck, offenes Atelier, Kreativangebot mit Naturmaterialien, Video angeboten.

Sichere dir einen garantierten Platz im Voraus oder komme auf „Gut Glück“ vorbei. Kleinere Auftritte von Akustik-Musik bis Rap werden das bunte Treiben abrunden. Am Abend wird im Q1 ein DJ-Set den Abend ausklingen lassen. Im Q1 wird es ein Repaircafé geben, bei dem ihr vom Fahrrad bis zum Staubsauger allerhand reparieren lassen könnt.

Anmeldung erwünscht (q1@q1-gl.de), aber auch spontanes Vorbeischauen ist möglich.

Weitere Informationen findet Ihr unter: www.q1-gl.de / Instagram: q1_jugendzentrum /

Facebook: www.facebook.com/Q1JugendKulturzentrum

Eine Veranstaltung im Rahmen der [nachtfrequenz21 - Nacht der Jugendkultur](#).

Old Sheep Streetband- Folk-Night bei Guinness & Kilkenny

Samstag, 25.09.2021 | 19:30 Uhr | [Conrad's Couch](#), Schloßstraße 14

Die Musiker leben im Rheinland, wo sie bei Konzerten, bei Irish Folk Sessions und als Straßenmusiker auftreten. Sie lieben Irland und die irische Musik, was man in der Mischung aus gefühlvollen Songs und mitreißenden Tune-Sets spürt! Mit seiner wunderbaren Stimme gelingt es Jens Schumann, sowohl die melancholische als auch die rebellische Seite der

irischen Lieder authentisch rüberzubringen. Rhythmisch exakt wird er an der Bodhrán (irische Rahmentrommel) von seiner Frau Susi unterstützt, die zwischendurch auch mal zur hohen Tin Whistle oder zur größeren Low Whistle greift. Und auch die Fiddle darf bei einer Band, die sich der Musik der grünen Insel verschrieben hat, nicht fehlen: Yasmin Schöb hat nach langem klassischen Musizieren seit einigen Jahren Irish Folk für sich entdeckt. Burghart Bannch am Kontrabass gibt dem ganzen die Basis. Dass die typischen Instrumental-Sets aus Reels oder Jigs eigentlich zum Tanzen gedacht sind, hört man sofort, weshalb nicht nur bei der einen oder anderen Polka kein Fuß im Zuschauerraum still bleibt.



Alte Bekannte - Bunte Socken Tour

Samstag, 25.09.2021

20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Mit Beginn des Jahres 2021 gehen „Alte Bekannte“, die Nachfolgeband der A-cappella-Kultgruppe „Wise Guys“, mit ihrem dritten Liveprogramm „Bunte Socken“ auf große Deutschlandtour. Zahlreiche Songs ihres unter gleichem Namen erscheinenden dritten Albums bilden das Herz der neuen Liveshow.

„Bunte Socken“ ist ein Album, das die Vielfalt und Unterschiedlichkeit der Welt und der Menschen feiert. Ein Album, das zu trotzigem Optimismus aufruft und dazu einlädt, sich von den Widrigkeiten dieser Zeiten nicht unterkriegen zu lassen. Nicht ganz so extrem offensiv-fröhlich wie die Vorgänger-CD „Das Leben ist schön“ bietet die neue CD – und das neue Liveprogramm – eine musikalische und inhaltliche Bandbreite, die sich nicht nur hören und sehen lassen kann, sondern die alle Konzertbesucher froh und bestärkt auf den Heimweg entlässt. „Alte Bekannte“ sind kreativ und überraschend wie nie zuvor und sind endgültig zu einer exzellenten musikalischen Einheit verschmolzen.

Eintritt: 37,40 € / 33,90 €. Nachholtermin vom 26.09.2020

MET-Sommer-Opernfestival 2021: Nabucco (Verdi)

Sonntag, 26.09.2021 | 11:00 Uhr | [Cineplex Bensberg](#), Schloßstr. 46-50

Mit Nabucco gelang Verdi 1842 der Durchbruch als Opernkomponist. Die Musik und Verdi selbst standen gemeinsam für eine Welle patriotischer Inbrunst, die in der Gründung des modernen Italiens gipfelte. "Va, pensiero", der sogenannte "Gefangenenchor", ist eines der populärsten Musikstücke der Operngeschichte. Er steht für die Befreiung eines unterdrückten Volkes und ist bis heute so etwas wie die zweite Nationalhymne der Italiener. Gesungen

in Italienisch mit deutschen Untertiteln.

Regie: Elijah Moshinsky. Mit: Liudmyla Monastyrska, Jamie Barton, Plácido Domingo, Dimitry Belosselskiy, Russell Thomas

Die MET Opera bleibt bis auf weiteres geschlossen, wir zeigen daher eine Aufzeichnung aus dem Jahr 2017. Dauer 2:35 Std.



Öffentliche Führung

Sonntag, 26.09.2021

14:00 – 15:00 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bettina Vormstein

Jeden letzten Sonntag im Monat laden unsere fachkundigen Museumskenner auf einen unterhaltsamen und informativen Spaziergang ein. Im Haupthaus und auf dem Außengelände erfahren Sie Wissenswertes über das Leben und Arbeiten in der Region vor 150 Jahren.

Eintritt inklusive Führung: 4,50 € / 2,50 € (ermäßigt), für Kinder im Vorschulalter frei. Ohne Voranmeldung. Unsere aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen finden Sie unter www.bergisches-museum.de.



Rheinisches Lesefest Käpt'n Book

Sonntag, 26.09.2021

14:00 – 18:00 Uhr

Kunstmuseum Villa Zanders
Konrad-Adenauer-Platz 8

Der Eintritt ist frei.

Illustration: Juliane Steinbach

Das Schiff von Käpt'n Book, das auf den sieben Weltmeeren der Kinder- und Jugendliteratur segelt, legt auch in diesem Jahr wieder im Kunstmuseum Villa Zanders an! Das Kulturamt des Rheinisch-Bergischen Kreises lädt zum Familientag ins Kunstmuseum Villa Zanders ein. Alle großen und kleinen Leseratten sind willkommen!

Die Buchhandlung Funk aus Bensberg ist mit einem Büchertisch wieder mit von der Partie. Hier kann man Stöbern und Staunen! Und natürlich wird den Käpt'n Book Autorinnen/-

Autoren und Illustratorinnen/Illustratoren entgegengefiebert.

Wir erwarten einen bunten Nachmittag voller Magie und Fantasie, mit witzigen Reimen sowie Musik und Trommelwirbel.

Die verbindliche Anmeldung für jeden Programmpunkt mit Angabe des Namens aller Teilnehmenden, der Adresse und der Telefonnummer bitte an: kultur@rbk-online.de. Die Platzzahl ist begrenzt. Es gelten die aktuellen Corona Schutz- und Hygienemaßnahmen. [Das Programm können Sie hier herunterladen.](#)



Tabaluga und Lilli - Musical für die ganze Familie

Sonntag, 26.09.2021

16:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Bild: © Andre Havergo

Vor langer, langer Zeit lebten einst die Drachen und schützten mit der Wärme ihres Feuers die Welt vor der Kälte des Eises. Doch mit der Zeit begann das Eis alles Lebendige zu vernichten. Arktos, ein schrecklicher Schneemann, hat das Bestreben die Welt mit Eis zu überziehen.

Der alte Drache Tyrion möchte seinen kleinen Sohn Tabaluga auf seine ihm vorherbestimmte Aufgabe die Welt zu schützen vorbereiten. Doch dafür muss Tabaluga das wahre Feuer finden, denn nur so kann der den Mächenschaften von Arktos ein Ende setzen. Tabaluga hat die Unterstützung eines Magiers und der Drache zieht nun los, um das Feuer zu finden. Tabaluga stellt sich vielen Gefahren, wie in Gestalt der Spinnenfrau Tarantula, und lernt auch schöne Dinge kennen. So lernt Tabaluga, dass die Welt mit all dem Guten und dem Bösen wunderbar und wert ist gerettet zu werden. Arktos will verhindern, dass Tabaluga seiner Bestimmung gerecht wird und erschafft aus purem Eis ein wunderschönes Wesen, das Mädchen Lilli. Lillis einzige Aufgabe soll es sein Tabaluga von seiner Suche nach dem wahren Feuer abzulenken. Tabaluga verliebt sich wie von Arktos geplant in Lilli, doch dadurch lernt Tabaluga eine große und schöne Macht kennen: Die Liebe.

Die bekannten Hits u.a. von Peter Maffay bieten beste Musical-Unterhaltung für Jungs und Mädchen ab vier Jahren und für alle, die das Kind in sich noch einmal zum Leben erwecken wollen.

Eintritt: 34,70 € / 30,30 € / 25,90 € / 22,60 €. Der Nachholtermin vom 19.04.2020. Die Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit für den Ersatztermin.

Quirl - Open Air mit Cosmic Jam

Sonntag, 26.09.2021 | 17:00 Uhr | Quirl - An der Gnadenkirche, Hauptstr. 256a

Das Universum – so unendlich groß. Doch, wo ist der Funk geblieben? Es scheint, als wäre er in einem schwarzen Loch verschwunden. Da erscheint am Firmament COSMIC JAM!

Gestartet im Jahr 2013 haben sie alle musikalischen Sphären erkundet und die funkigsten Elemente an Bord gebeamt. Sie sind nun bereit, Ihren kosmischen Mix auf die Erde zu transportieren. Erleben Sie die Rückkehr des Funk und starten Sie mit COSMIC JAM durch die Raumzeit!

Das Quirl – Open Air Konzert ist Teil des „Fest der Religionen und Kulturen“, das von 12:00 – 19:00 Uhr rund um die Gnadenkirche stattfindet.

Eintritt frei! Weitere Informationen unter www.quirl.de.

„SENSE AND SENSIBILITY“ – Filmabend

Montag, 27.09.2021 | 18:30 Uhr | VHS Bergisch Gladbach, Buchmühlenstr. 12

Hierbei handelt es sich um die Verfilmung des im Milieu des englischen Landadels im ausgehenden 18. Jahrhundert spielenden Romans von Jane Austen über die Geschichte zweier charakterlich gegensätzlicher Schwestern und deren Liebeskonflikte. Ein mit grandiosen Landschaftsaufnahmen und glanzvollen schauspielerischen Leistungen aufwartender Film, der durch ein überzeugendes Buch und die meisterhafte Regie den Geist der Vorlage trifft.

Film im Original (mit englischen Untertiteln). Entgeltfrei.



Kreative Schreibwerkstatt – Start am 29. September 2021

Treffpunkt für schreibbegeisterte Menschen von 11 bis 14 Jahren

Mittwoch, 29.09.2021 | 17:00 Uhr | [Stadtbücherei im Forum](#), Hauptstr. 250 und/oder digital über das Portal „Zoom“

Du schreibst gern und bist zwischen 11 und 14 Jahren alt? Du möchtest andere, schreibbegeisterte Menschen in deinem Alter treffen und dich mit ihnen im Schreiben ausprobieren? Dann bist du hier richtig!

In der Schreibwerkstatt „Kreatives Schreiben“ kannst du zusammen mit der Autorin Charlotte Luise Fechner deiner Fantasie freien Lauf lassen und (Kurz)Geschichten, Gedichte, (Kurz)Szenen fürs Theater, gemeinschaftliche Texte und vieles mehr ausprobieren. Dabei steht immer der Spaß am Schreiben und der Austausch mit anderen im Vordergrund. Am Ende der Werkstatt kannst du zusammen mit den anderen Werkstatt-Teilnehmenden deine Texte bei einer Abschlusspräsentation einem Publikum aus Familie, Freunden und eingeladenen Gästen vorstellen.

Die 9 Begegnungstermine der Schreibwerkstatt sind diesmal hybrid, also vor Ort und digital geplant. So hast du besonders viele Möglichkeiten, dich mit den anderen auszutauschen und zu schreiben. Die Werkstatt-Termine in der Stadtbücherei im Forum finden immer am Mittwoch von 17:00 – 19:00 Uhr statt. Die Termine für digitale Treffen vereinbart die Autorin individuell mit der Gruppe.

Fragen beantworten wir gern. Anmeldungen für einen der begrenzten TeilnehmerInnenplätze einfach per E-Mail an Andrea Görgen unter info@stadtbuecherei-gl.de schicken. Eine Anmeldebestätigung schicken wir dir zu. Die Teilnahme an der Schreibwerkstatt kostet 25 €.

Der Beitrag wird nach dem 2. Werkstatt-Termin fällig.

Diese Werkstatt wird gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen von SchreibLand NRW, einer Initiative des Literaturbüros NRW und des Verbandes der Bibliotheken NRW.

"Mer kann et esu odder esu sinn" mit dem Ensemble Medden us dem Levve

Mittwoch, 29.09.2021 | 20:00 Uhr | im Hause [Pütz-Roth](#), Kürtener Str. 10

Leeder un Verzällcher in Kölscher Mundart. Bei diesem Kabarettabend mit dem Ensemble Medden us dem Levve findet sich der Besucher in vielen Geschichten, Gedichten und Liedtexten wieder. Die alltäglichen Dinge oder Begebenheiten sind doch meistens, wenn man genau hinhört und mit offenen Augen durch das Leben geht, mit ganz viel Humor und Situationskomik verbunden.

Medden us dem Levve - Seit mittlerweile 15 Jahren ist das Ensemble auf den Kleinkunsth Bühnen in Köln und Umgebung erfolgreich unterwegs. Die kölsche Sprache in Wort und Musik in seiner ganzen Vielfalt dem Zuschauer nahe zu bringen, ist seit Anbeginn das Ziel gewesen, damit diese Sprachform nicht verloren geht. Sie treffen mit ihrem Programm den Nerv der kölschen Seele!

Mitwirkende: Elfi Steickmann, Wolfgang Nagel, Mariam Weber, Dirk Schnelle, Andreas Münzel, Franz Martin Willizil, Horst Weber, Michael Tamme (Gastbassist).

Eintritt: 20,00 €; Eintrittskarten erhalten Sie im Vorverkauf im Hause Pütz-Roth: E-Mail: info@puetz-roth.de oder Tel. 02202 / 9358-157. Es gelten die 3 G-Regeln. Bitte bringen Sie einen gültigen Negativnachweis mit: "geimpft - genesen - getestet".



„Von der Rolle - KloPapierGeschichten“

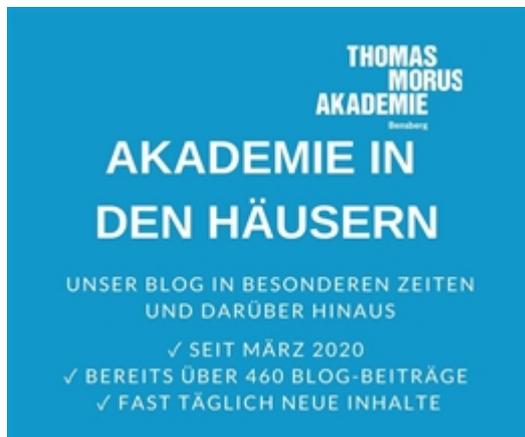
Die Sonderausstellung wurde bis zum 10.10.2021 verlängert.

[LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

© LVR-Industriemuseum, Foto: Annette Schrick

Begleiten Sie uns im LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach auf die Toilette. Im Ausstellungsraum mit weiß gefliesten Wänden und jeder Menge „Klo-Graffiti“ erfährt der Besucher einiges über die Geschichte des „stillen Örtchens“, den Umgang mit Hygiene, den Anschluss an die Kanalisation und mancherlei Unausgesprochenes über das Klo. Ein als Sessel getarnter Nachtstuhl, ein englisches Water-Closet aus der Zeit um 1900, Zimmerklosetts mit und ohne Wasserspülung bis zur modernen Hightech-"Popodusche" zeigen den Wandel der Toilette. Seit Papier industriell und damit preiswert hergestellt wird, ist es zu einem wichtigen Helfer bei der Körperpflege und im Haushalt geworden, weil man es nach einmaligem Gebrauch wegwerfen kann. Bis jedoch weiches, mehrlagiges

Tissuepapier zum Standard auf jede Toilette gehörte, dauerte es noch fast 100 Jahre. Neben den rauen historischen Krepppapieren und "Abortpapieren für die Reise" werden weitere papierene Helfer präsentiert - vom frühen und "Tempo"-Taschentuch über Rasiermesser- und Abschminkpapiere bis zum Lippentupfer.



Akademie in den Häusern

Unser Angebot für Sie in besonderen Zeiten. In unserem Blog vermitteln wir Ihnen Interessantes zu aktuellen Themen, laden Sie zu Ausstellungs- und Konzertbesuchen ein, wählen und kommentieren für Sie Literatur und Hintergründe, weisen Sie mit Referentinnen und Referenten auf interessante Kontexte hin....

Ein vielfältiges Angebot erwartet Sie.

Mehr unter: <https://tma-bensberg.de/akademie-den-haeusern/>.

Alle Beiträge finden Sie auch auf Facebook: facebook.com/TMABensberg/.



AkademiePlus der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Digitale Präsentationen und Impulse von unseren bekannten Reiseleiterinnen und Reiseleitern.

Hier kommen Sie zur Startseite von AkademiePlus: <https://tma-bensberg.de/akademieplus/>.

Die AkademiePlus bietet in diesen Zeiten viele Möglichkeiten, Kunst und Kultur zu erleben und von Zuhause aus zu genießen: Ob virtuelle Streifzüge durch Länder und Regionen Europas, Betrachtung von Kunstwerke aus neuen Perspektiven, intensive Einblicke in das Leben und Wirken bedeutender Persönlichkeiten ... - die digitalen Präsentationen sind umfangreich und exklusiv erstellt. Einfach durch unsere Angebote stöbern und das gewünschte digitale Kulturerlebnis zum sofortigen Genuss direkt am Bildschirm buchen.

#Kulturkurier ...

Der [#Kulturkurier des Bürgerportals](#) ist während der Coronakrise in der Bergisch Gladbacher Kulturszene unterwegs, bietet den Künstlerinnen und Künstlern eine Chance, sich zu präsentieren – und bringt Ihnen die lokale Kultur frei Haus. Solange die Corona-Beschränkungen Konzerte verhindern führen wir den KulturKurier fort. Mit Konzerten, Ausstellungen, Lesungen und einer Mini-Serie, die Amateurmusiker aus dem Sinfonieorchester vorstellt. Wir sind aber auch für andere Vorschläge offen. Schreiben Sie an die redaktion@in-gl.de.

HERBSTFERIENANGEBOTE



Kulturrucksack NRW "Stories NEW performed" Mit Märchen aus der Bücherei auf die Bühne – Feuer frei!

Mo, 11.10. – Fr, 15.10.2021
täglich 10:30 – 16:00 Uhr
Aufführung: Fr, 15.10.2021, 17:00 Uhr
[Q1 Jugend-Kulturzentrum](#)
Quirlsberg 1
und
Stadtbücherei Bergisch Gladbach
Hauptstr. 250

Kostenfrei, Für 10- bis 14-Jährige

Illustration: © Karin Martini

Du wirst gemeinsam mit den anderen Jugendlichen bei „Stories NEW performed“ zu den Stars eurer eigenen Geschichte. Vorher probiert ihr euch mit unserer Hilfe als Liedermacher/in, Geschichtenschreiber/in, Schauspieler/in, Sänger/in und Künstler/in aus. Ihr entwickelt aus einem selbst gewählten Märchen oder einer Geschichte, die von euch umgedichtet wird, eine Bühnen-Performance. Mit eigenen Texten, eurem selbst produzierten Lied und Sound, sowie euren Darstellungen, wird die Story zum Leben erweckt. Die Requisiten, Kostüme und das Bühnenbild werdet ihr selber gestalten und erstellen. Außerdem erwartet euch viel Spaß, Spiele und Bewegung. Unser Programm wird im Q 1 Jugend-Kulturzentrum, in der Stadtbücherei Bergisch Gladbach und in der freien Natur stattfinden. Unsere Performance werden wir im großen Saal des Q1 Jugend-Kulturzentrums aufführen. Hast du Lust dazu? Dann mach einfach mit! Melde dich an!
Leitung: Conny Vesper / Karin Martini / Danny Martini
Anmeldung und weitere Informationen: Q1 Jugend-Kulturzentrum, Quirlsberg 1, 51465

Bergisch Gladbach, Frau Conny Vesper, Tel. 02202 / 32820, E-Mail: g1@g1-gl.de.
Den Flyer könnt Ihr [hier herunterladen \(PDF\)](#)



Kulturrucksack NRW
"MovieStar"
Dreht Euren eigenen Film!

Mo, 18.10. – Sa, 23.10.2021
täglich 10.00 – 16.00 Uhr
KiWo im ZAK Bensberg
Reginharstr. 40

Kostenfrei. Für 12- bis 14-Jährige

Foto: © Kulturrucksack NRW Minden, Foto: Paul Olfemann

Du wolltest schon immer mal vor oder hinter der Kamera aktiv sein? Deinen eigenen Film drehen? Dann mach mit!

Idee, Drehbuch, Vorbereitung, Dreh und Schnitt – all das sind Schritte, die zur Produktion eines Films durchlaufen werden. In sechs Tagen erarbeiten wir nicht nur eine Idee und schreiben ein Drehbuch, sondern setzen diese Idee auch gemeinsam um. Gern kannst Du uns vorab mitteilen, ob Du lieber vor oder hinter der Kamera aktiv sein möchtest – Deinen Wunsch versuchen wir zu berücksichtigen. Am letzten Tag findet vor Familie und Verwandtschaft die Premiere statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Also melde dich schnell an!

Leitung: Olivia Sailer (KiWo im ZAK) / David Göttfert (Regie) / Tobias Göttfert (Drehbuch) / Marleen Maxeiner (Schauspielerin)

Anmeldung und weitere Informationen: [tvinart](http://tvinart.de), Kiefernweg 24a, 51469 Bergisch Gladbach, Herr David Göttfert, Tel. 0157 / 31660136, E-Mail: info@tvinart.de.

Den Flyer könnt Ihr [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Kulturrucksack NRW
"Hörspiel - Workshop"

Do, 21.10. – Fr, 22.10.2021
täglich 09:00 – 15:00 Uhr
Stadtteilbücherei Bensberg
Schlossstr. 46-48
und
UFO - Jugendkulturhaus der AWO
Kölner Str. 68
Kostenfrei. Für 10 bis 14-Jährige.

Foto: © Felix Lichtenfeld

Gesucht: Synchronsprecherinnen und Synchronsprecher, Autorinnen und Autoren und Tontechnikerinnen und Tontechniker

Zum Abschluss der Herbstferien werden viele kreative Köpfe gesucht, denn gemeinsam mit euch wollen wir ein Hörspiel gestalten. Dafür brauchen wir eure Stimmen als Synchronsprecher/innen! Findet eine Rolle, die euch gefällt und werdet kreativ - auch ein Junge kann die Rolle von Oma Hilde sprechen! Neben den Sprechrollen gibt es auch Hintergrundgeräusche, die für die Geschichte wichtig sind. Doch wo kommen die her und wie werden die aufgenommen? Damit die Geschichte lebendig wird, brauchen wir außerdem auch kreative Autor/innen und Tontechniker/innen, die eure Ideen umsetzen. Am Ende des Workshops wisst ihr nicht nur, wie ein Hörspiel entsteht, sondern könnt auch euer Eigenes als CD mit nach Hause nehmen. Natürlich möchten wir das Ergebnis auch präsentieren. Wie? Das entscheiden wir gemeinsam!

Hat das Projekt dein Interesse geweckt? Du bist herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf dich! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Also melde dich schnell an!

Leitung: Samantha Klünter / Martin Greiber / Ramon Smith / Heike Magnitz

Anmeldung (bis 19.10.2021) und weitere Informationen: [Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#), Hauptstr. 250, 51465 Bergisch Gladbach, Frau Samantha Klünter, Tel. 02202 / 142884. E-Mail: info@stadtbuecherei-gl.de.

Den Flyer könnt Ihr [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Kulturrucksack NRW "Handlettering für Beginner"

Mi, 20.10.21: 11:00 – 15:00 Uhr

Do, 21.10.21: 11:00 – 15:00 Uhr

Fr, 22.10.21: 11:00 – 16:00 Uhr

Pfarrheim St. Clemens

Kempener Str. 4

Kostenfrei. Für 11- bis 14-Jährige.

Den Flyer könnt Ihr [hier herunterladen \(PDF\)](#)

Foto: © UG-Unity

Wer denkt, nur Graffiti kann Schrift zu Kunst verwandeln liegt daneben! Handlettering ist gerade ganz groß und auch DU kannst dein eigenes Schrift-Kunstwerk machen. Dabei ist alles erlaubt was dir gefällt, egal ob Naturmaterialien, Stifte, Zirkel oder was einem noch so in den Sinn kommt.

In diesem Workshop lernst du, aus einem Wort oder Spruch ein Gefühl werden zu lassen. So kannst du in Zukunft selbst Schriftzüge für individuelle Postkarten oder Wandbilder für Geburtstage, Weihnachten, und Glückwunschkarten entwerfen und andere mit deiner kreativen Schreibweise beeindrucken.

Am letzten Tag der Projektwoche ist eine Präsentation für eure Eltern geplant.

Lass deiner Kreativität freien Lauf und sei dabei!

Der Workshop ist auch für Kinder und Jugendliche mit Handicap geeignet.

Leitung: Luvualu Ndefusu / Lina Johanna Stephan

Anmeldung und weitere Informationen: UG-UNITY Events, Herr Luvualu Ndefusu, E-Mail: info@ug-unity-events.de oder Kulturbüro Stadt Bergisch Gladbach, kulturbuero@stadt-gl.de, Tel: 02202 / 142554.



Kulturrucksack NRW
"Veränderte Perspektive"
Optische Täuschung in Bild und Video

erste oder zweite Herbstferienwoche
täglich 10:00 – 16:00 Uhr
[Kinder- und Jugendzentrum FrESch](#)
Am Schild 33

Kostenfrei. Für 10- bis 14-Jährige.
Den Flyer könnt Ihr [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Foto: © Angelika Koch

Aufgrund der fehlenden räumlichen Tiefe in Foto und Video lassen sich unterschiedlich große Objekte durch geschickte Platzierung im Bild kombinieren oder die Perspektive zu einem Sachverhalt verändern.

Zu von euch frei gewählten Themen erstellt ihr in kleinen Gruppen Bilder oder Videos, in denen sich die Perspektive verändert oder wechselt. Die Ergebnisse können nicht nur lustig oder faszinierend sein, wie die festgehaltene Sonne auf der Hand, sondern der Trick kann auch für Filmeffekte eingesetzt werden, um die Größe der Darsteller stark zu verändern. Bei der Entwicklung eurer Ideen erhaltet ihr fachliche Unterstützung.

Hat das Projekt dein Interesse geweckt? Du bist herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf dich!

Leitung: Christoph Schwiedergall / Angelika Koch / Andreas Kapler

Anmeldung und weitere Informationen: Kinder- und Jugendzentrum FrESch, Am Schild 33, 51467 Bergisch Gladbach, Herr Christoph Schwiedergall, Tel. 02202 / 85665, E-Mail: info@FrESch.net.

AUS NRW, BUND UND EU

Expedition Heimat 2.0 am 11. September 2021

„Sein und Schein in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege“ – ist das Motto des Tags

des offenen Denkmals 2021! Zur alltäglichen Erfahrung im 21. Jahrhundert gehören retuschierte Bilder, die Wirklichkeit und Täuschung fast ununterscheidbar machen. Dabei ist der gekonnte Einsatz des „Scheins“ nicht neu. Durch illusionistische Techniken in Bau, Renovierung oder durch bloße Namensgebungen konnten Gebäuden von Antike bis Barock eine neue Identität verliehen werden. Im 19. und 20. Jahrhundert griffen viele Bauherren und Architekten Stilrichtungen aus vergangenen Epochen auf – ganz im Geiste des damals populären Historismus. Das Ziel von Expedition Heimat 2.0 ist es 2021, Bauwerke des „Sein und Scheins“ in Rösrath aufzuspüren sowie einen kulturhistorischen Blick auf das Thema zu wagen. Veranstalter ist das Kulturamt des Rheinisch-Bergischen Kreises. Mehr unter www.expedition-heimat.de.

„Aufbruch nach Corona. Kulturelle Jugendarbeit - kommunal, vernetzt, jetzt“

Dienstag, 14.09.2021 | 10:00 - 13:15 Uhr | Digitale Infoveranstaltung (Zoom)

Die dreistündige, digitale Veranstaltung informiert zum einen über die aktuellen Förderprogramme, die Bund und Land NRW auf den Weg gebracht haben, um den Folgen, die die Corona-Pandemie vor allem bei Kindern und Jugendlichen zeigt, zu begegnen. Zum anderen stellt die Veranstaltung Projektideen aus der kulturellen Bildung vor und plädiert für ein vernetztes, kommunal abgestimmtes Handeln.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Veranstalter: Arbeitsstelle Kulturelle Bildung NRW in Kooperation mit der Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW. [Mehr...](#)

Kultur-Tödder im Eckenhääner Huus

Dienstag, 28.09.2021 | 19:00 – 21:00 Uhr | Eckenhääner Huus, Reichshofstr. 30, 51580 Reichshof

Veranstalter: [Regionale Kulturpolitik Bergisches Land](#)

„Tödder“ oder auch regional „Tötter“ ist bergisches Platt und heißt „Plausch“. „Kultur-Tödder am Abend“ ist ein Netzwerktreffen für alle Kulturschaffenden im Bergischen Land. Diese Netzwerktreffen finden viermal im Jahr statt für alle, die mehr Kontakt zu Gleichgesinnten in der Kultur bekommen möchten und Lust haben, eine bergische Kulturinstitution kennenzulernen. Künstlerinnen und Künstler, Vertreterinnen und Vertreter von Kulturinstitutionen, Vereinen und Kommunen, Kulturprofis wie ehrenamtlich Engagierte sind hierzu herzlich eingeladen. [Mehr...](#)

Studie: Der Wert von Musik. Ökonomische Wirkungsanalyse des Musikökosystems

Für "Der Wert von Musik" haben sich die Städte Augsburg, Bremen, Köln, München, Region Hannover, Region Stuttgart und die Länder Bayern, Sachsen und Sachsen-Anhalt zusammengeschlossen, um den ökonomischen Wert von Musik zu berechnen und vergleichbare Daten zu erstellen. Die Studie ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Initiative Musik gGmbH und dem Musikzentrum Hannover gGmbH. Mit der Durchführung wurde Sound Diplomacy beauftragt. Die Studie kann [hier heruntergeladen](#) werden. Quelle: Newsletter August 2021 CREATIVE.NRW

Perspektivpapier: Kulturen im digitalen Wandel

Das Perspektivpapier des BKM zeigt, wo wir stehen und auf welchen Feldern weiterer Handlungsbedarf besteht. Die Herausforderungen reichen dabei von der stärkeren Verlässlichkeit und Verfügbarkeit digitaler Infrastrukturen über eine attraktivere und bessere Vermittlung bis hin zu einer effektiveren, Einrichtungen und Sparten übergreifenden Vernetzung. [Hier kommen Sie zum Perspektivpapier.](#)

Quelle: Newsletter August 2021 CREATIVE.NRW

Dokumentation Pilotprojekt Klimabilanzen

In dem bundesweiten Pilotprojekt "Klimabilanzen für Kulturinstitutionen" hat die Kulturstiftung des Bundes 19 Kultureinrichtungen aus verschiedenen Sparten dabei unterstützt, eine Klimabilanz zu erstellen. Die Dokumentation des Vorhabens mit Auswertungen, Erfahrungsberichten, Handlungsempfehlungen und Arbeitsmaterialien steht auf der [Website der Kulturstiftung kostenfrei zum Download](#) zur Verfügung.

Theater.Sprachen.Leben - Die Woche des Volks- und Mundarttheaters

Vom 13. bis 19. September 2021 wird mit [Theater.Sprachen.Leben](#) das Wirken der Theaterschaffenden vor Ort bundesweit ins Zentrum der Aufmerksamkeit gerückt. In dieser Woche zeigen zahlreiche Amateurtheaterbühnen ihre Arbeit – ob Tage der offenen Tür, digitale Probeneinblicke, Aufführungen oder Lesungen. Wir machen aufmerksam auf die regionale Vielfalt des Volks- und Mundarttheater in Deutschland. Der Bund Deutscher Amateurtheater e.V. würdigt die Arbeit seiner Mitgliedsbühnen mit einem eigenen Begleitprogramm.

Quelle und mehr: <https://bdat.info/theater-sprachen-leben/>.

Kulturkooperation Niederlande: Info + Austausch im Online-Meeting

Fonds Soziokultur und Fonds voor Cultuurparticipatie (NL) fördern gemeinsam. Wer aus dem Feld der Kulturarbeit in Deutschland und für das kommende Jahr 2022 Interesse an Kooperationen mit niederländischen Kulturpartnern hat, kann sich jetzt in zwei Online-Seminaren informieren und mögliche Partner kennenlernen. Am Donnerstag, 14.10. sowie Donnerstag, 18.11.2021 findet jeweils von 14:00 – 16:00 Uhr online ein „Meet & Match“-Workshop zum entsprechenden Förderprogramm statt. Neben Informationen über die Förderung des Fonds Soziokultur sowie des niederländischen Partnerfonds voor Cultuurparticipatie geht es im Online-Workshop um das Kennenlernen möglicher niederländischer Kulturpartner. Die Anmeldung ist erbeten bis zum 20.09.2021 per Mail an: deckers@fonds-soziokultur.de (begrenzte Plätze).

Weitere Informationen finden Sie unter www.fonds-soziokultur.de.

„Corona-Sonderregelung“ in der Künstlersozialversicherung

Vielen Kulturschaffenden sind in der Corona-Pandemie die Einnahmen aus ihrem künstlerischen Schaffen weggebrochen. Bis Ende 2021 können sie durch die „Corona-Sonderregelung“ monatlich bis zu 1.300 Euro zusätzlich durch nicht-künstlerische selbstständige Tätigkeiten hinzuverdienen. Die Regelung gilt seit dem 23. Juli und stellt

sicher, dass ein bestehender Versicherungsschutz in der Künstlersozialversicherung nicht infolge der Covid-19-Pandemie verloren geht.

Mehr unter www.kuenstlersozialkasse.de/die-ksk/meldungen.html.

Quelle: Newsletter Freie Szene Rheinland-Pfalz Nr. 206

kulturweit

kulturweit ist der Freiwilligendienst der Deutschen UNESCO-Kommission, gefördert vom Auswärtigen Amt. Der internationale Freiwilligendienst bietet Menschen zwischen 18 bis 26 Jahren die Möglichkeit, sich für sechs oder zwölf Monate in der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik zu engagieren. Dabei werden alle Freiwilligen finanziell unterstützt und in Seminaren begleitet – damit steht kulturweit allen jungen Menschen offen! kulturweit-Freiwillige engagieren sich in den Bereichen Bildung, Kultur und Natur und sind über die kulturweit-Partnerorganisationen in Einsatzstellen in den Weltregionen Afrika, Amerika, Asien und Europa tätig.

Die Bewerbungsphase für einen internationalen Freiwilligendienst ab dem 1. September 2022 läuft: Jetzt bis zum 1. Dezember 2021 bewerben!

Mehr unter: www.kulturweit.de/.

Politik & Kultur 9/2021

Der Schwerpunkt widmet sich dem Thema „Kultur braucht Inklusion – Inklusion braucht Kultur“.

Weitere Themen der Ausgabe 9/2021:

- Bundestagswahl: Wie wird die Kulturpolitik ab Herbst 2021 aussehen? Die Antworten der Parteien auf die Fragen des Deutschen Kulturrates
- SPK-Reform: Zwischen Auflösung und Reform: Wie geht es jetzt weiter mit der Stiftung Preußischer Kulturbesitz?
- Rundfunkbeitrag: Nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts muss der öffentlich-rechtliche Rundfunk sparen
- Kabarett: Kritisch, komisch, kreativ: Wie hat sich das politische Kabarett in Ost- und Westdeutschland entwickelt?

Außerdem: Humboldt Forum, Umgang mit Einsamkeit, Bibliotheken: Lernen aus dem Corona-Shutdown, Digitalisierung & Kulturwandel, Paradigmenwechsel in der Kulturpolitik, Marco Wanderwitz im Gespräch, Afghanistan: Eine Frage auch an die Kultur, Hochschulen in Brasilien, Städtebau in Westafrika u.v.m.

Kostenfreier PDF-Download unter: [www.kulturrat.de/publikationen/zeitung-politik-kultur/]

HILFS- UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR KULTURSCHAFFENDE



Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

-
- BHF Bank Stiftung (Frist: ohne)
 - Berthold Leibinger Stiftung (Frist: ohne)
 - Förderung für deutsch-türkische Austauschprojekte (Frist: ohne)
 - Recht haben, Recht bekommen (Frist: ohne)
 - Kathrin-Buhl-Preis für entwicklungspolitische Projekte (Frist: 15.09.2021)
 - Engagementpreis NRW 2022 (Frist: 30.09.2021)
 - Fonds Kulturelle Bildung im Alter (Frist: 30.09.2021)
 - Förderung junger Projektideen im Rahmen des EU-Jugenddialogs (Frist: 05.10.2021)
 - Ideeninitiative "Kulturelle Vielfalt mit Musik" (Frist: 15.10.2021)
 - Schreibwettbewerb "Nachbarschaft in Europa" (Frist: 15.10.2021)
 - Kunst-Stipendium der Dr. Dormagen-Guffanti-Stiftung (Frist: 29.10.2021)
 - Schulpreis der Dieter Schwarz Stiftung (Frist: 09.11.2021)
 - 7. Deutscher Amateurtheaterpreis amarena 2022 (Frist: 15.12.2021)
 - Kultur.Gemeinschaften – Kompetenzen, Köpfe, Kooperationen (Frist: 31.12.2021)
 - Ausstellungsförderung zeitgenössischer KünstlerInnen aus Deutschland (Frist: 31.01.2022)
 - Jugendwettbewerb "Remember Resistance 33-45" (Frist: 28.02.2022)
 - "Umbruchszeiten. Deutschland im Wandel seit der Einheit" (Frist: 01.03.2022)
 - Projektförderung der PwC-Stiftung (Frist: 15.03.2022)

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Frank Stein. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.